



# AMTLICHE NACHRICHTEN

## NIEDERÖSTERREICH

Nr. 2 / Jahrgang 2007 / St. Pölten, 31. Jänner 2007

### LH Pröll zur Hochbau-offensive in Niederösterreich

**Bis 2010 werden 624 Millionen investiert**



Investitionsoffensive im Hochbau in Niederösterreich: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Dipl.Ing. Christoph Stadlhuber (Bundesimmobiliengesellschaft) präsentierten die Vorhaben.

(Foto: Pfeiffer)

Die Bundesimmobilien- und die Landesimmobiliengesellschaft investieren in Niederösterreich bis 2010 insgesamt 624 Millionen Euro. „Davon betroffen sind der Neubau, die Erweiterung und die Sanierung von Bildungseinrichtungen und sozialen Einrichtungen ebenso wie

Verwaltungs- und Sicherheitseinrichtungen“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei Präsentation dieser

Hochbauoffensive. Die Investitionen der Bundesimmobilien-

gesellschaft bezifferte der Landeshauptmann mit 300 Millionen Euro, die der Landesimmobiliengesellschaft mit 324 Millionen Euro. Damit könnten auch 6.300 Arbeitsplätze abgesichert werden. Dazu Sorge diese Hochbauoffensive für zusätzliche wirtschaftliche Impulse in den Regionen, zeigte sich Pröll zuversichtlich. Auch deshalb, weil die Ausbau- und Sanierungsmaßnahmen über ganz Niederösterreich verstreut sind.

#### Neubau, Umbau, Sanierung

An konkreten Beispielen nannte der Landeshauptmann u. a. den Umbau und die Erweiterung von

HAK und HLF Krems (12 Millionen Euro), den Neubau des Francisco Josephinum Wieselburg (19 Millionen Euro), die Erweiterung der HTL Hollabrunn (13 Millionen Euro), die Sanierung der Landwirtschaftlichen Fachschule Edelfhof (5 Millionen Euro) und vor allem die Elite-Uni Klosterneuburg (80 Millionen Euro).

Alle diese Vorhaben wurden bereits in Angriff genommen. Dazu kommen die Sanierung und Erweiterung der HTL St. Pölten, der Gymnasien Stockerau und Tulln und der Neubau der Gewerblichen Berufsschule Amstetten.

#### Verwaltungs- und Sicherheitseinrichtungen

Die wichtigsten Vorhaben bei Verwaltungs- und Sicherheitseinrichtungen sind der Neubau der Bezirkshauptmannschaften Melk und Krens, die Anti-Korruptions-Akademie in Laxenburg, der Zubau und die Sanierung für das Landes- und Bezirksgericht St. Pölten, der Neubau des Bezirksgerichtes Neunkirchen und die Erweiterung und Sanierung der Justizanstalt Krems. Kostenpunkt: rund 81 Millionen Euro. Die wichtigsten Vorhaben im Sozialbereich sind der Zu- und Umbau der Pflegeheime Gutenstein, Ybbs und Herzogenburg mit Gesamtkosten von rund 30 Millionen Euro.

#### 1.000 Objekte

Generell umfasst das Portfolio der Bundesimmobiliengesellschaft in Niederösterreich über 1.000 Objekte mit einer Fläche von über einer Million Quadratmetern. Einen Schwerpunkt dabei bilden rund 50 Schulstandorte, so der Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft, Dipl. Ing. Christoph Stadlhuber. Das Investitionsvolumen für die derzeit laufenden vier Großprojekte in Niederösterreich (HAK und HLF Krems, Francisco Josephinum in Wieselburg, HTL Hollabrunn und Gymnasium Mödling, Bachgasse) bezifferte Stadlhuber mit 46 Millionen Euro

Kadenbach angelobt

Neue Bezirkshauptleute in Neunkirchen und Wr. Neustadt

Korab-Ausstellung in Ziersdorf

NÖ Tourismus legte weiter zu

„Lovetour Niederösterreich“





## Kadenbach angelobt, Geschäftsordnung geändert

Am Beginn der Sitzung des NÖ Landtages vom 25. Jänner 2007 stand die Wahl von Karin Kadenbach (SP) als neues Mitglied der NÖ Landesregierung durch die Mitglieder des Landesparlaments. Im Anschluss daran fand unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eine außerordentliche Sitzung der NÖ Landesregierung statt. Zunächst wurde das neue Mitglied der Landesregierung von Landeshauptmann Pröll angelobt. Anschließend wurde die durch den personellen Wechsel notwendige Änderung der Geschäftsordnung der NÖ Landesregierung beschlossen.

### Agenden

Karin Kadenbach übernimmt in der Landesregierung von Emil Schabl die Agenden Gesundheit und Naturschutz. Schabl selbst ist künftig für das Ressort der nunmehrigen Staatssekretärin Christa Kranzl zuständig, nämlich für Konsumentenschutz, Schulen und soziale Verwaltung.



Angelobung von Karin Kadenbach durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nach der Wahl zum neuen Mitglied der NÖ Landesregierung durch den Niederösterreichischen Landtag.

(Foto: Boltz)

## Neue Bezirkshauptleute in Neunkirchen und Wr. Neustadt



Wechsel an der Spitze der BH Neunkirchen: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit dem neuen Bezirkshauptmann Dr. Heinz Zimper (links im Bild) und seinem Vorgänger Dr. Karl Hallbauer

(Foto: Pfeiffer)

In Breitenau erfolgte am 19. Jänner, die offizielle Verabschiedung des langjährigen Bezirkshauptmannes von Neunkirchen, Dr. Karl Hallbauer, sowie die Vorstellung seines Nachfolgers, Dr. Heinz Zimper, der das Amt seit 1. Jänner dieses Jahres bekleidet.

### Dankeschön und Grüßgott

„Der Festakt, der sowohl von einem Dankeschön und einem auf Wiedersehen als auch von einem Grüßgott und Willkommen geprägt ist, hat in

Neunkirchen einen Seltenheitswert und stellt eine Zäsur in diesem Bezirk dar, der von seiner Lage an der Nord-Süd-Achse und von wirtschaftlicher Dynamik geprägt ist und als Rückzugs- und Erholungsraum eine besondere Stellung einnimmt“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Das Land Niederösterreich stelle an die Bezirkshauptmannschaften hohe Ansprüche; sie sollen mit der Bevölkerung „auf Du und Du sein“ und Bürgernähe praktizieren. Von den Bezirkshauptleuten als „wichtigste Mitarbeiter der Landesregierung vor Ort“ werde daher ein hohes Anforderungsprofil verlangt, so Pröll.

### Sensibilität und Weitblick

Karl Hallbauer habe den Bezirk Neunkirchen in seiner 16-jährigen Amtszeit in allen konfliktträchtigen Phasen umsichtig gelenkt und geleitet und durch Sensibilität und Weitblick sowie durch

eine gute Zusammenarbeit mit allen Institutionen eine gute Grundlage geschaffen. Der neue Bezirkshauptmann Heinz Zimper habe eine erfahrungsreiche berufliche Laufbahn hinter sich und sei ebenfalls krisenerprobt sowie mit der nötigen Sensibilität ausgestattet. Der Landeshauptmann brachte zudem seine Hoffnung zum Ausdruck, dass der Bezirk Neunkirchen sich auch in Zukunft nicht durch überraschende Herausforderungen „irritieren“ lasse. Heinz Zimper ist seit 1980 im NÖ Landesdienst tätig und war seit April 2001 Bezirkshauptmann in Wiener Neustadt. Karl Hallbauer bekleidete das Amt des Neunkirchner Bezirkshauptmannes seit dem 1. Jänner 1991. In seine Amtszeit fiel u. a. der Um- und Zubau der Bezirkshauptmannschaft; auch im Hinblick auf die Diskussion um den Semmering-Basistunnel spielte er eine wichtige Rolle.

### Enzinger folgt Zimper

Am 23. Jänner 2007 hat die NÖ Landesregierung die Bestellung von Dr. Philipp Enzinger zum neuen Bezirkshauptmann von Wiener Neustadt beschlossen. Die Bestellung ist ab 1. Februar 2007 wirksam.





### Seit 1995 im Landesdienst

Philipp Enzinger wurde 1965 in Wien geboren, wo er auch 1984 maturierte und das Studium der Rechtswissenschaften (Magister) abschloss. Am 2. Oktober 1995 wurde er in den NÖ Landesdienst aufgenommen. Seine ersten Stationen waren die Bezirkshauptmannschaften Wien-Umgebung und Baden. Nach einer Tätigkeit beim Verfassungsdienst war er in Folge an den Bezirkshauptmannschaften Baden, Wien-Umgebung, Lilienfeld und Bruck

an der Leitha tätig, an den drei letztgenannten als Bezirkshauptmannstellvertreter. 2004 wurde ihm der akademische Grad eines Doktors der Rechtswissenschaften verliehen; ab 2. Jänner 2006 war er vorübergehend dem Bundesministerium für Inneres zugeteilt.

*Dr. Philipp Enzinger übernimmt mit 1. Februar 2007 die Leitung der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt.*

*(Foto Schleich)*



## Karl Korab-Ausstellung in Ziersdorf eröffnet



Von einer spannenden Schau im wunderschönen Ambiente des Konzerthauses Weinviertel, das traditionelle und moderne Architektur verbinde, sprach Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei der Eröffnung einer Karl Korab-Ausstellung in der Art Schmidat Galerie in Ziersdorf.

### Schaffenskraft

Mit Althergebrachtem und seinem Einmaligkeitscharakter nicht leichtfertig umzugehen, daraus ließe sich auch Kraft schöpfen. Menschen mit einem hohen Maß an Sensibilität für die Dinge, die uns umgeben, seien besonders wichtig. Es gebe keinen erfolgreicheren Motor als innovative Künstler, die der Gesellschaft einen Spiegel vorhielten und Impulse für weitere Schritte nach vorne auslösten: „Wo produktive Künstler zu Hause sind, dort sind Innovation, Leben und Schaffenskraft zu Hause“, so der Landeshauptmann.

Prof. Karl Korab zeichne ein besonders sensibles Aufnehmen der Landschaft und des Alltags der Menschen aus, seine kritische Auseinandersetzung sei ein Hinweis auf sorgsames Umgehen im Gestalten der Heimat. Korab sei auf der ganzen Welt zu Hause und dennoch in tiefer Emotionalität mit seiner Heimat verbunden. Dieses tägliche Bekenntnis und die Buntheit, mit der er Niederösterreich verschönere, seien ein Motivationsschub für das ganze Land. Für ein eigenständiges, auf der ganzen Welt unverwechselbares Profil sei es unumgänglich, Persönlichkeiten wie Karl Korab zu haben, betonte Pröll abschließend.

### Ländliche Architektur

Korab, 1937 in Falkenstein geboren und heute in Sonnendorf bei Maissau lebend, bezieht die Inspiration für sein umfangreiches Schaffen vornehmlich aus der Natur. In seinen Bildern geht es ihm vor allem um formale Lösungen, in den letzten Jahren hat er sich verstärkt mit der ländlichen Architektur auseinandergesetzt. Zu seinem im April bevorstehenden 70. Geburtstag bereitet er derzeit ein Buch mit 70 ausgewählten Bildern vor. Seitens des Landes Niederösterreich wurde er 1967 mit dem Förderungspreis, 1972 mit dem Kulturpreis und 1997 mit dem Goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Zuletzt erhielt er im September des Vorjahres den Tullnerfelder Kulturpreis. Ausstellungsdauer: bis 28. Februar; Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 16 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16 und [www.konzerthaus-weinviertel.at](http://www.konzerthaus-weinviertel.at).

### Kundmachungen

- 5 Apotheken
- 5 Leiterbestellungen
- 5 Erlöschen der Befugnis
- 6 Mandatsrücklegungen
- 6 Fachprüfung für den Staatsbürgerschaftsdienst
- 6 Bezirkskammerumlage
- 6 Heilquelle Linsberg
- 7 Werttarif für Geflügel
- 9 Werttarif für Schweine
- 9 „Vorbildliche Bauten“ - Wettbewerb
- 9 Wettbewerbsbekanntmachung
- 10 Land- und Forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle
- 10 Kundmachung OIB
- 11 Österreichisches Institut für Bautechnik
- 11 Gemeindedienstprüfung
- 12 Vereinsauflösung

### Ausschreibungen

- 12 Kraftfahrzeuge
- 12 Hochbau
- 18 Straßenbau
- 20 Brückenabu
- 21 Wasserbau

### Inhalt



## NÖ Tourismus legte im Vorjahr weiter zu

Mit insgesamt 6.061.400 Übernachtungen zieht Niederösterreichs Tourismus, nach den neuesten Zahlen der Statistik Austria, für 2006 eine ausgesprochen positive Bilanz: Gegenüber dem Vorjahr bedeute das eine Steigerung von 3,8 Prozent. Damit liegt Niederösterreich nach Wien deutlich vor allen anderen Bundesländern. Auch bei den Ankünften (2.236.600) verzeichnete Niederösterreich ein Plus von 5,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

### **Niederösterreich-CARD**

Der Dezember entwickelte sich - trotz Schneemangels

ebenfalls gut. Insgesamt 352.400 Übernachtungen meldete die Hotellerie, was gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung von 4 Prozent entspricht. Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann zeigt sich erfreut: „Die positive Entwicklung des niederösterreichischen Tourismus ist das Ergebnis unserer zukunftsgerichteten Strategie. Wir bearbeiten aktiv unsere Zielmärkte im In- und Ausland.“ Mit Produktinnovationen wie der Niederösterreich-CARD, die den Ausflugs-tourismus nachhaltig belebe, mit Ange-

boten im Gesundheitstourismus, bei dem es mit qualifizierten Medizinerinnen und medizinischen Einrichtungen Kooperationen gebe, oder durch Innovationen im Wirtschaftstourismus sei man gut unterwegs.

„Mit unseren Innovationen können wir sicherstellen, dass wir auch in Zukunft unsere ambitionierten Ziele erreichen“, ist Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, überzeugt.

### **Schwerpunkt für 2007**

Ein umfangreiches Programm an Schwerpunkten

für 2007 wurde schon geschnürt. Beispielsweise im Bereich Kunst und Kultur sind das Musikfestival in Grafenegg oder die Landesausstellung zum Thema „Feuer und Erde“ fixe Höhepunkte der Saison. Im Bereich Wirtschaftstourismus wird auch in Ungarn und der Slowakei Niederösterreich als attraktives Ziel beworben.

Besonders punkten kann man auch mit der Niederösterreich-CARD. „Wir erwarten, dass rund 50.000 Stück der neuen Niederösterreich-CARD abgesetzt werden“, so Gabmann.

## „Lovetour Niederösterreich“ präsentiert

In Krummnussbaum präsentierten kürzlich die Landesräte Dr. Petra Bohuslav, Mag. Johanna Mikl-Leitner und Emil Schabl die „Lovetour Niederösterreich“, ein Jugendaufklärungsprojekt der Fachstelle für Suchtvorbeugung, Koordination und Beratung. In einem „Lovebus“ wird vor Schulen altersspezifische Beratung rund um das Thema Sexualität angeboten.

Bohuslav sprach von einem maßgeschneiderten, kostenlosen, anonymen, niederschweligen und freiwilligen Projekt für 590 Schulen in Niederösterreich, an denen die Zielgruppe der 12- bis 16-Jährigen unterrichtet wird.

### **Tolles Feedback**

Die Pilotphase an 19 Schulen im Vorjahr habe ein tolles Feedback gebracht. Ab heuer stehen für das, mit – zur Gänze vom Land Niederösterreich finanzierten – Gesamtkosten von 200.000 Euro pro Jahr verbundene Projekt insgesamt 8 SexualpädagogInnen zur Verfügung. Für heuer hätten sich bereits 34 Schulen angemeldet, womit man mehr als 1.400 SchülerInnen ansprechen könne. Ziel der von zwei SexualpädagogInnen in einem „knallroten Autobus“ außerhalb der Schulräumlichkeiten für Kleingruppen bis maximal 12 Personen angebotenen Workshops sei es, die Kinder und Jugendlichen in ihrer sexuellen Entwicklung zu reifen Persönlichkeiten zu begleiten und zur Stärkung von Körperwahrnehmung und Selbstbewusstsein beizutragen.

### **Sensible Aufklärung**

Mikl-Leitner betonte, Sex und Aufklärung dürften keine Tabuthemen sein, es gehe nicht um Förderung von Se-

xualität, sondern um sensible Aufklärung. Die Tour solle altersgerecht informieren und sei als Ergänzung der Aufklärung zuhause gedacht. Die „Lovetour“ solle Dramen wie zum Beispiel ungewollte Schwangerschaften von 16-jährigen Mädchen verhindern, die Statistik dokumentiere hier entsprechenden Informationsbedarf: Rund 70 Prozent der jungen Mädchen würden beim ersten Mal nicht verhüten, ca. 30 Prozent hätten in der Familie keine Möglichkeit, intime Angelegenheiten besprechen zu können. Wichtig sei auch, dass es im Rahmen der Initiative auch Workshops für Eltern gebe, so Mikl-Leitner.

### **Klares Signal**

Schabl sprach von einem hervorragenden Schnittstellenprojekt. Es gehe nicht nur um private Erfahrungen, sondern auch um gesellschaftliche Entwicklung. Insgesamt seien in Niederösterreich mehr als 50.000 SchülerInnen der fraglichen Altersstufe betroffen. Die „Lovetour“ sei ein klares Signal und Bekenntnis, dass es in Niederösterreich gemeinsames Anliegen sei, Sexualität und Aufklärung normal zu vermitteln.

Gebucht wird die „Lovetour Niederösterreich“ von den Schulen über die Fachstelle. Zusätzlich gibt es eine Broschüre und eine anonyme Internetberatung unter [www.lovetour.at](http://www.lovetour.at).

Nähere Informationen bei der Fachstelle für Suchtvorbeugung, Koordination und Beratung unter 02742/314 40-32, Petra Bayer, e-mail [info@suchtvorbveugung.at](mailto:info@suchtvorbveugung.at) und [www.suchtvorbveugung.at](http://www.suchtvorbveugung.at).



## Apotheken

**Frau Mag. pharm. Brigitte Hörler, wohnhaft in 2402 Maria Ellend, Fasangasse 8**, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung den **Antrag auf Erteilung der Konzession zur Errichtung und Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in Schwechat-Rannersdorf gestellt.**

Standort dieser neu zu errichtenden Apotheke wird sein das Grundstück mit der amtlichen Nummer 162/25, EZ 692 (Punkt 16), in der Katastralgemeinde Rannersdorf der Stadtgemeinde Schwechat im umschriebenen Gebiet beginnend am Schnittpunkt Kalter Gang – Stadtgrenze Schwechat Ortsteil Rannersdorf – die Stadtgrenze im Uhrzeigersinn bis zum Schnittpunkt der Stadtgrenze nordöstlich mit der Ailecgasse – Ailecgasse – Klederingerstraße nach Süden bis zum Schnittpunkt mit der Reitbahngasse – Reitbahngasse – die gedachte Verlängerung der Reitbahngasse nach Osten bis zum Schnittpunkt mit dem Kalten Gang – der Kalte Gang nach Süden bis zum Ausgangspunkt – sämtliche Straßenzüge beidseits.

Die Verlautbarung erfolgt gemäß § 48 Abs. 1 des Apothekengesetzes, in der geltenden Fassung. Es wird Inhabern von öffentlichen Apotheken, sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 Apothekengesetz betroffenen Ärzten, welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, die Gelegenheit geboten, dagegen Einspruch zu erheben. Etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung sind innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung geltend zu machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen. □

Gemäß § 48 Abs.1 des Apothekengesetzes (ApG), RGBl. Nr. 5/1907, in der Fassung BGBl. I Nr. 90/2006, wird verlautbart, dass **Frau Mag. pharm. Sofie Pfeiffer, Pharmazeutin, wohnhaft in 1180 Wien, Gertrudplatz 6/6, nach den Bestimmungen des § 46 leg.cit. die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke mit dem Standort „Gebiet in der Stadtgemeinde Laa an der Thaya beginnend an der Kreuzung der Staatsbahnstraße mit der Josef Haydngasse – Josef Haydngasse – Thermenallee – Thermenallee bis zur Kreuzung mit der Ruhofstraße – die gedachte Verlängerung der Thermenallee nach Norden bis zum Schnittpunkt mit der Stadtgrenze – die Stadtgrenze nach Osten, Süden und Westen bis zum Schnittpunkt mit der gedachten Verlängerung der Hubergasse nach Südosten – diese gedachte Linie bis zur Hubergasse – Hubergasse bis zum Ausgangspunkt“ und der voraussichtlichen Betriebsstätte, 2136 Laa an der Thaya, Grundstück Nr. 3670/48, KG Laa an der Thaya, beantragt hat.**

Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz betroffene Ärzte, welche den Bedarf an der neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tage der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach, 2130 Mistelbach, Hauptplatz 4-5, schriftlich einbringen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann  
Dr. W a n e k □

**Ein Inserat bringt Erfolg!**

Gemäß §48 und 53 des Apothekengesetzes wird verlautbart, dass **Frau Dr. Olinka Hofmann, Arzt für Allgemeinmedizin, die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke im Sinne des § 29 dieses Gesetzes in 3281 Oberndorf/M., Am Stelzenbach 2, als Nachfolgerin von Herrn MR Dr. Johannes Wald, beantragt hat.** Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs schriftlich einbringen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Der Bezirkshauptmann  
Dr. S t u r m □

## Leiterbestellungen

Die NÖ Landesregierung hat mit Beschluss vom 23. Jänner 2007 **Herrn Oberregierungsrat Dr. Philipp ENZINGER mit Wirksamkeit vom 1. Februar 2007 zum Bezirkshauptmann in Wiener Neustadt bestellt.**

NÖ Landesregierung  
Im Auftrage  
Dr. S e i f  
Landesamtsdirektor □

Die NÖ Landesregierung hat am 5. Dezember 2006 gem. § 8 Abs. 4 NÖ Landeslehrer-Diensthoheitsgesetz, LGBl. 2600-6, **anstelle von LAbg. Bgm. Herbert Nowohradsky BSI Rudolf Köstler zum Mitglied der NÖ Landeslehrerkommission für allgemein bildende Pflichtschulen bestellt.**

NÖ Landesregierung  
LR K r a n z l □

## Erlöschen der Befugnisse

Der Landeshauptmann von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Zivilttechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat mit Bescheid vom 8. Januar 2007, Zl. BMWA-91.514/0953-I/3/2006, das **Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. Michael ZIERITZ verliehenen Befugnis eines Zivilingenieurs für Bauwesen mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2006 festgestellt.** Der Zivilttechniker hatte seinen Kanzleisitz zuletzt in A-3100 St. Pölten, Hans Tomandl Gasse 4. □

Der Landeshauptmann von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Zivilttechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat mit Bescheid vom 15. Januar 2007, Zl. BMWA-91.514/0031-I/3/2007, das **Erlöschen der Frau Dipl.-Ing. Agnes KURZWEIL verliehenen Befugnis einer Ingenieurkonsulentin für Raumplanung und Raumordnung mit Wirksamkeit vom 1. Januar 2007 festgestellt.** Die Zivilttechnikerin hatte ihren Kanzleisitz zuletzt in A-2340 Mödling, Josef Schleussner Straße 11/1/11. □



Der Landeshauptmann von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat mit Bescheid vom 9. Januar 2007, Zl. BMWA-91.514/0003-I/3/2007, das **Erlöschen der Herrn Mag.arch. Wolfgang BUCH-EBNER verliehenen Befugnis eines Architekten mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2006 festgestellt**. Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz zuletzt in A-2340 Mödling, Leinerinnengasse 9. □

Der Landeshauptmann von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat mit Bescheid vom 3. Januar 2007, Zl. BMWA-91.514/0897-I/3/2006, das **Erlöschen der Herrn Baurat h.c. Dipl.-Ing. Walter PEJRI-MOVSKY verliehenen Befugnis eines Zivilingenieurs für Bauwesen mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2006 festgestellt**. Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz zuletzt in A-2351 Wiener Neudorf, Schloßmühlgasse 6. □

Der Landeshauptmann von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat mit Bescheid vom 2. Januar 2007, Zl. BMWA-91.514/0727-I/3/2006, das **Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf ERICH verliehenen Befugnis eines Zivilingenieurs für Hochbau mit Wirksamkeit vom 1. Januar 2007 festgestellt**. Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz zuletzt in A-2340 Mödling, Fürstenstraße 8. □

Der Landeshauptmann von Niederösterreich gibt gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat mit Bescheid vom 4. Januar 2007, Zl. BMWA-91.514/0944-I/3/2006, das **Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. Franz ARBEIT-HUBER verliehenen Befugnis eines Zivilingenieurs für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2006 festgestellt**. Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz zuletzt in A-2340 Mödling (St. Gabriel - Maria Enzersdorf), Grenzgasse 111, Objekt 9/1. □

Für den Landeshauptmann  
Dipl.-Ing. M o r w i t z e r  
Baudirektor □

## Mandatsrücklegungen

Herr Bundeskanzler Abg. z. NR Dr. Alfred Gusenbauer hat sein Mandat auf der Regionalparteiliste für den Wahlkreis 3C (Mostviertel) der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) zurückgelegt. Frau Abg. z. NR Gabriele Binder-Maier hat ihr Mandat auf der Landesparteiliste der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) mit Ablauf des 15. Jänner 2007 zurückgelegt. Es wird daher gem. § 111 i.V. mit § 98 Abs. 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 (NRWO), **Frau Gabriele Binder-Maier, geb. 1956, wh. in 4300 St. Valentin, Raiffeisenstraße 4/2, das Mandat auf der Regionalparteiliste der SPÖ für den Wahlkreis 3C sowie Herrn Dkfm. Dr. Hannes Bauer, geb. 1941, wh. in 3710 Ziersdorf, Hollabrunnerstraße 44, das Mandat auf der Landesparteiliste der SPÖ für den Wahlkreis 3-Niederösterreich, zugewiesen**. □

**Frau Karin Kadenbach legt ihr Mandat auf dem Landeshauptwahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) anlässlich ihrer Wahl zum Mitglied der NÖ Landesregierung zurück**. Es wird daher gem. § 103 Abs. 2 und 3 der NÖ Landtagswahlverordnung 1992 (LWO) **Frau Bgm. Adelheid EBNER, geb. 1961, wh. in 3665 Gutenbrunn 150, auf dieses Mandat berufen**. Die Wirksamkeit der Berufung beginnt mit der erfolgten Wahl von Frau Kadenbach in die NÖ Landesregierung.

Der Landeswahlleiter-Stellvertreter  
Mag. B e i e r  
Abteilungsleiter □

## Fachprüfung für den Staatsbürgerschaftsdienst

Im Sinne des § 2 der Verordnung über die Fachprüfung für den Staatsbürgerschaftsdienst (NÖ StbPO), LGBl. 2400, wird die **Fachprüfung für den Staatsbürgerschaftsdienst** ausgeschrieben.

**Termin und Ort der schriftlichen Prüfung: 30. März 2007, Annaberg, Jugendherberge**

**Termin und Ort der mündlichen Prüfung: 7. bis 9. Mai 2007, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 9, Zi. 9.515**

Der Prüfungswerber hat das Ansuchen um Zulassung zur Fachprüfung für den Staatsbürgerschaftsdienst mit einem eigenhändig geschriebenen Lebenslauf im Dienstwege innerhalb der Einreichungsfrist einzubringen.

Der Bürgermeister bzw. der Verbandsobmann hat gemäß § 101 Abs. 3 der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400, das Ansuchen unter Bekanntgabe der Personaldaten und einer Beschreibung des Prüfungswerbers bis spätestens **16. März 2007** der Prüfungskommission für die Fachprüfung für den Staatsbürgerschaftsdienst beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung IVW2-Staatsbürgerschaft und Wahlen, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 9, Zi. 9.507, vorzulegen. □

## Bezirkskammerumlage

Der **Hebesatz der Bezirkskammerumlage für das Jahr 2007 für den Bezirk Waidhofen/Ybbs** wurde von der Vollversammlung der Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs gemäß § 29 des NÖ Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl. 6000-11 mit **150 % des Grundsteuermessbetrages festgesetzt** und vom Hauptausschuss der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer am 10. November 2006 genehmigt.

NÖ Landesregierung  
im Auftrag  
Mag. W o l l i n g e r  
Abteilungsleiter □

## Heilquelle Linsberg

Die NÖ Landesregierung hat am 9. Jänner 2007 die auf der **Grundstücks-Nummer 215/3, KG Erlach, austretende Quelle** gemäß § 2 und 3 des NÖ Heilvorkommen- und Kurortgesetzes, LGBl. 7600-4, als **Heilquelle (Eigenname: „Heilquelle Linsberg“)** anerkannt.

NÖ Landesregierung  
S c h a b l  
Landesrat □



## Werttarif für Geflügel nach den Bestimmungen des Tierseuchengesetzes für das 1. Halbjahr 2007

Gemäß § 48 Abs. 1 Z 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz), in der Fassung des Bundesgesetzes vom 14. Dezember 1988, BGBl. Nr. 746, mit dem das Gesetz betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen geändert wird (Tierseuchengesetznovelle 1988), ist eine Entschädigung zu leisten.

Das Amt der NÖ Landesregierung erlaubt sich, den **Werttarif für Geflügel** gemäß § 52a Abs. 2 des Tierseuchengesetzes 1909, in der Fassung der Tierseuchengesetznovelle 1978 für das **1. Halbjahr 2007** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festzusetzen:

### 1. Halbjahr 2007

(ohne Umsatzsteuer; zum ermittelten Betrag sind 10% zuzuschlagen)

#### I.) HÜHNER:

1) bis 30 Wochen:	Euro	Euro
a) Legehühner (weibl. Marek geimpft)	pro Stück unsort. € 0,7267*), weibl.	€ 1,4535 + € 0,2544 pro angef. Woche
b) Legehybrid-Elterntiere	pro Stück männl. oder weibl.	€ 7,9940 + € 0,3510 pro angef. Woche
c) Masthybrid-Elterntiere	pro Stück männl. oder weibl.	€ 4,3604 + € 0,4099 pro angef. Woche
d) Jungmasthühner	siehe Seite 1) der Beilage zum Werttarif	
e) Truthühner (Mast)	siehe Seite 1) der Beilage zum Werttarif	
2) 31 bis 35 Wochen:	pro Stück wie Wert mit 30 Wochen, a) und b) gleichbleibend	
31 bis 40 Wochen:	pro Stück wie Wert mit 30 Wochen, c) gleichbleibend	
3) ab 36 Wochen:	pro Stück wie Wert mit 35 Wochen, abzüglich:	
a) Legehühner	pro Stück € 0,2762 pro angef. Woche	mindestens jedoch € 0,7994 pro Stück
b) Legehybrid-Elterntiere	pro Stück € 0,6715 pro angef. Woche	mindestens jedoch € 1,1628 pro Stück
c) Masthybrid-Elterntiere	pro Stück € 0,6904 pro angef. Woche	mindestens jedoch € 2,5435 pro Stück

#### II.) GÄNSE UND ENTEN:

1) Gänse - Elterntiere:		
bis einschl. 6. Woche:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 15,9880 + € 0,4360*
7. bis 28. Woche:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 18,6042 + € 0,3634*
29. bis 32. Woche:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 26,5983 + € 0,5814*
in der 1. Legeperiode:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 28,9238
in der 2. Legeperiode:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 21,6928
in der 3. Legeperiode:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 14,4619
nach der 3. Legeperiode:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 6,5406
*) pro angefangener Woche		
2) Mastgänse:		
a) bis 8. Woche:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 4,7237 + € 0,6541 pro angef. Woche
b) ab 9. Woche:	pro kg lebend € 4,7237	
3) Mastenten:		
a) bis 6. Woche:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 1,8168 + € 0,5087 pro angef. Woche
b) ab 7. Woche:	pro kg lebend € 3,6336	

#### III.) STRAUßE, NANDUS UND EMUS:

1) Strauße:		
bis zum vollendeten 2. Lebensjahr:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 68,18 + € 45,45 pro Monat
Zuchtstrauße:		
ab dem 3. Lebensjahr bis zum 40 Lebensjahr:		€ 1.818,18
2) Nandus:		
bis zu einem 1/2 Jahr:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 40,90 + € 13,64 pro Monat
bis zum vollendeten 2. Lebensjahr:	pro Stück männl. oder weibl.	€ + 7,77 pro Monat
Zuchtnandu ab dem 3. Lebensjahr:		€ 254,55.
3) Emus:		
bis zu einem 1/2 Jahr:	pro Stück männl. oder weibl.	€ 81,82 + 27,25 pro Monat
bis zum vollendeten 2. Lebensjahr:	pro Stück männl. oder weibl.	€ + 14,55 pro Monat
Zuchtemu ab dem 3. Lebensjahr:		€ 500,00



## IV.) BIOLOGISCHE GEFLÜGELHALTUNG

Für Geflügel aus biologischer Haltung ist ein Zuschlag von 50% zu gewähren.

Für den Landeshauptmann

Dr. De n i n g e r

## Beilage zum Werttarif Geflügel

Woche	Truthühner- Mast	Masthühner	Jung- und Legehühner	Elterntiere Legehybriden	Elterntiere Masthybriden	Elterntiere Gänse	Mastgänse	Mastenten
1	2,5857	0,5581	1,7078	8,3450	4,7702	16,4241	5,3778	2,3255
2	2,7478	0,6584	1,9622	8,6960	5,1801	16,8601	6,0318	2,8342
3	2,9658	0,8139	2,2165	9,0470	5,5900	17,2961	6,6859	3,3430
4	3,2514	1,0043	2,4709	9,3981	5,9999	17,7322	7,3400	3,8517
5	3,6089	1,2362	2,7252	9,7491	6,4097	18,1682	7,9940	4,3604
6	4,0486	1,5094	2,9796	10,1001	6,8196	18,6042	8,6481	4,8691
7	4,5718	1,8226	3,2339	10,4511	7,2557	18,9676	9,3021	
8	5,1699	2,1889	3,4883	10,8021	7,6394	19,3310	9,9562	ab 7. Woche
9	5,8080	2,6257	3,7427	11,1531	8,0492	19,6943		€ 3,6336/kg
10	6,5217	3,1068	3,9970	11,5041	8,4591	20,0577	ab 9. Woche	lebend
11	7,3102		4,2514	11,8551	8,8690	20,4211	€ 4,7237/kg	
12	8,1299		4,5057	12,2061	9,2789	20,7844	lebend	
13	8,9918		4,7601	12,5571	9,6887	21,1478		
14	9,8930		5,0144	12,9081	10,0986	21,5112		
15	10,8580		5,2688	13,2592	10,5085	21,8745		
16	11,8929		5,5231	13,6102	10,9184	22,2379		
17	12,9365		5,7775	13,9612	11,3282	22,6013		
18	14,0477		6,0318	14,3122	11,7381	22,9646		
19	15,2024		6,2862	14,6632	12,1480	23,3280		
20	16,4364		6,5406	15,0142	12,5579	23,6913		
21	17,7714		6,7949	15,3652	12,9677	24,0547		
22	19,1449		7,0493	15,7162	13,3776	24,4181		
23	20,5984		7,3036	16,0672	13,7875	24,7814		
24	22,1521		7,5580	16,4182	14,1974	25,1448		
25	23,6739		7,8123	16,7693	14,6072	25,5082		
26	25,1957		8,0667	17,1203	15,0171	25,8715		
27	26,7174		8,3210	17,4713	15,4270	26,2349		
28			8,5754	17,8223	15,8369	26,5983		
29			8,8297	18,1733	16,2467	27,1796		
30			9,0841	18,5243	16,6566	27,7610		
31			9,0841	18,5243	16,6566	28,3424		
32			9,0841	18,5243	16,6566	28,9238		
33			9,0841	18,5243	16,6566			
34			9,0841	18,5243	16,6566	in 1. Lege-		
35			9,0841	18,5243	16,6566	periode:		
36			8,8079	17,8528	16,6566	€ 28,9238/Stk.		
37			8,5318	17,1813	16,6566			
38			8,2556	16,5098	16,6566	in 2. Lege-		
39			7,9795	15,8383	16,6566	periode:		
40			7,7033	15,1668	16,6566	€ 21,6928/Stk.		
41			7,4272	14,4953	13,8950			
42			7,1510	13,8238	13,2047	in 3. Lege-		
43			6,8749	13,1523	12,5143	periode:		
44			6,5987	12,4808	11,8239	€ 14,4619/Stk.		
45			6,3225	11,8093	11,1335			
46			6,0464	11,1378	10,4431	nach 3. Lege-		
47			5,7702	10,4663	9,7527	periode:		
						€ 6,5406/Stk.		





Woche	Truthühner- Mast	Masthühner	Jung- und Legehühner	Elterntiere Legehybriden	Elterntiere Masthybriden	Elterntiere Mastgänse	Mastenten Gänse
48			5,4941	9,7948	9,0623		
49			5,2179	9,1233	8,3719		
50			4,9418	8,4519	7,6815		
51			4,6656	7,7804	6,9911		
52			4,3894	7,1089	6,3007		
53			4,1133	6,4374	5,6103		
54			3,8371	5,7659	4,9200		
55			3,5610	5,0944	4,2296		
56			3,2848	4,4229	3,5392		
57			3,0087	3,7514	2,8488		
58			2,7325	3,0799	€ 2,55435/Stk.		
59			2,4563	2,4084			
60			2,1802	€1,7892/Stk.			
61			1,9040				
62			1,6279				
63			1,3517				
64			0,7994				
65			0,7994				
ab 66			€ 0,7994/Stk.				

## Schlachtschweine - Werttarif

Gemäß § 48 Abs 1 Z 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBI Nr. 177, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz), idgF ist eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52 Abs 1 lit a) des Tierseuchengesetzes 1909 idgF wird der **Werttarif für Schlachtschweine per Kilogramm Lebendgewicht für den Monat Jänner 2007** und für **Nutzschweine per Kilogramm Lebendgewicht für das 1. Vierteljahr 2007** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt:

1. Schlachtschweine:	€ 1,10 / kg
2. Nutzschweine:	
a) Ferkel bis zu 10 Wochen	€ 56,75/ St.
b) Nutzschweine 25 bis 50 kg	€ 2,10/ kg
c) Nutzschweine 51 bis 89 kg	€ 1,65/ kg
d) nicht mehr zuchtfähige Altsauen und Altschneider	€ 0,76/ kg
e) ungekörte Eber	€ 0,66/ kg

Die Umsatzsteuer von 10 % bzw. 12 % ist in diesen Beträgen nicht enthalten.

Für den Landeshauptmann  
Dr. Deninger



Geschäftshäuser, Betriebsstätten und Industrieobjekte, öffentliche Gebäude, Verkehrs- und Wasserbauten ausgezeichnet, welche den Beurteilungskriterien der Statuten des Ausschusses zur Verleihung von Anerkennungen für vorbildliche Bauten im Land Niederösterreich in vorbildlicher Weise entsprechen. Um diese Anerkennung können sich ArchitektInnen, BaumeisterInnen oder ZiviltechnikerInnen bewerben, nach deren Plänen und unter deren Leitung Bauwerke im Land Niederösterreich errichtet wurden. Diese Bauten müssen bis zum 31. Dezember 2006 fertig gestellt worden sein. Bewerbungen für die 42. Einreichung können bis zum **30. März 2007** beim Amt der NÖ Landesregierung, Baudirektion, Abteilung Allgemeiner Baudienst/Prüfungswesen, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1 mit folgenden Unterlagen vorgelegt werden:

- Name und Anschrift der BewerberInnen, der BauherrInnen und genaue Ortsbezeichnung des Objektes
- Zustimmung der BauherrInnen für die Bewerbung
- Pläne im geeigneten Maßstab
- Erläuterungsbericht (z.B. Lage, Konstruktion, Ausstattung)
- Fotodokumentation

Falls eine termingerechte Einreichung der notwendigen Unterlagen nicht möglich sein sollte, wäre in Form einer ehebaldigen Voranmeldung der Zeitpunkt für die Nachreichung der Unterlagen bekannt zu geben.

NÖ Landesregierung  
Im Auftrage

Dipl.-Ing. Morwitzer  
Baudirektor



## „Vorbildliche Bauten“ Wettbewerb

Laut Beschluss der NÖ Landesregierung aus dem Jahre 1955 führt das Land NÖ alljährlich den **Wettbewerb „Verleihung von Anerkennungen für Vorbildliche Bauten“** durch. Bei diesem Wettbewerb werden bauliche Anlagen jeder Art wie Neu-, größere Zu- und Umbauten aus den Bereichen Hoch- und Ingenieurbauten wie z.B. Ein- und Mehrfamilienhäuser,

## Wettbewerbsbekanntmachung

AT-St. Pölten: Dienstleistungen von Architekturbüros  
2007/S 13-014911

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber:

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

NÖ Landesimobiliengesellschaft mbH, Landhausplatz 1, Kontakt NÖ Bauprojektmanagement GmbH, z. Hd. von Herrn Architekt Dipl.- Ing. Günther Hintermeier, A-3109 St. Pölten. Tel. +43/2742/90860/13. E-Mail: guenther.hintermeier.bpm@noel.

gv.at. Fax +43/2742/9005/14980

Internet-Adresse(n): www.noel.gv.at/Wirtschaft/Ausschreibungen.htm

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben angeführten Kontaktstellen.

Weitere Unterlagen sind erhältlich bei: den oben angeführten Kontaktstellen.

Projekte oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: Amt der NÖ Landesregierung Kanzlei der Abteilung Landeshochbau, Landhausplatz 1 Haus 4, 2. Stock, Zimmer 4.218, A-3109 St. Pölten  
I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene. Allgemeine öffentliche Verwaltung.

I.3) Haupttätigkeit(en) des Auftraggebers:

Abschnitt II: Gegenstand des Wettbewerbs/Beschreibung des Projekts

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber: Erweiterung Nibelungenheim Ybbs an der Donau (Landespensionistenheim).

II.1.2) Kurze Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt, das bestehende Landespensionistenheim in Ybbs/Donau (Derzeit 105 Betten) zu modernisieren. Bestehende Gebäudeteile sollen abgebrochen und neue Gebäudeteile (Zielprogramm insgesamt 115 Betten) errichtet werden.

II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 74220000

Abschnitt III: Rechtliche, Wirtschaftliche, Finanzielle und Technische Informationen

III.1) Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer: offener zweistufiger Wettbewerb (Beurteilungskriterien siehe Ausschreibungsunterlagen).

III.2) Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten: ja, siehe Ausschreibungsunterlagen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Art des Wettbewerbs: Offen

IV.2) Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer:

IV.3) Kriterien für die Bewertung der Projekte:

-Architektur

-Funktionalität

-Wirtschaftlichkeit

IV.4) Verwaltungsinformationen

IV.4.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber/beim Auftraggeber:

IV.4.2) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 5.2.2007, 12.00 Uhr

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein

IV.4.3) Schlussstermin für den Eingang der Projekte bzw. Anträge auf Teilnahme: **12.2.2007, 12.00 Uhr**

IV.4.4) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an die ausgewählten Bewerber: 23.2.2007

IV.4.5) Sprache(n), in der (denen) Projekte oder Anträge auf Teilnahme verfasst werden können: Deutsch.

IV.5) Preise und Preisgericht

IV.5.1) Es werden Preise vergeben: Ja

Zahl und Wert der zu vergebenden Preise: siehe Ausschreibungsunterlagen

IV.5.2) Angaben zu den Zahlungen an alle Teilnehmer: siehe Ausschreibungsunterlagen

IV.5.3) Folgeaufträge: ja. Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an den bzw. an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben.

IV.5.4) Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend: ja

IV.5.5) Namen der ausgewählten Preisrichter:

1. Architekt Mag. Andreas Bremhorst

2. Dipl.-Ing. Peter Morwitzer

3. Dipl.-Ing. Josef Bichler

4. Dr. Otto Huber

5. Dir. Gertrude Bauernfried

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen

VI.1) Wettbewerb in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein  
VI.2) Sonstige Informationen: siehe Ausschreibungsunterlagen  
Nationale Erkennungsnummer: [L-318542-7117].

VI.3) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.3.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

VI.3.2) Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.3.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

VI.4) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 18.1.2007

□

## Land- und Forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle

### Verlautbarung von zwei Verordnungen

Die Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle hat am 14. Dezember 2006 mit Genehmigung der Landesregierung vom 12. Jänner 2007 zwei Verordnungen beschlossen:

- 1. Verordnung betreffend die Verwandtstellung des Lehrberufes Betriebsdienstleistung mit dem Lehrberuf Ländliche Hauswirtschaft;**
- 2. Änderung der Anlage A2 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (Ergänzung des Prüfungsplans für die Facharbeiterprüfung in der Ländlichen Hauswirtschaft).**

Die Verordnungen liegen gemäß § 28 Abs. 2 der NÖ Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsordnung 1991 (LFBAO 1991), LGBl. 5030, bei folgenden Stellen zur öffentlichen Einsicht auf:

- beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion, 3100 St. Pölten, Landhausplatz 1, 3. Stock, und
- bei der Land- und forstwirtschaftlichen Lehrlings- und Fachausbildungsstelle, 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64.

Die Verordnungen treten nach Ablauf des Tages in Kraft, an dem dieses Stück der Amtlichen Nachrichten herausgegeben und versendet wird. □

## Kundmachung OIB

### der Verordnungen über die Baustoffliste ÖA und Baustoffliste ÖE:

Gemäß § 44 Abs. 2. Abs. 7 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200-12, wird bekanntgemacht, dass das Österreichische Institut für Bautechnik (OIB), Schenkenstraße 4, 1010 Wien, die Verordnung des Österreichischen Instituts für Bautechnik vom 8. Jänner 2007 über die Baustoffliste ÖA in den Mitteilungen des Österreichischen Instituts für Bautechnik, 8. Jahrgang, Sonderheft Nr. 5, Jänner 2007, ISSN 1615-9950, und die Verordnung des Österreichischen Instituts für Bautechnik vom 8. Jänner 2007 über die Baustoffliste ÖE in den Mitteilungen des



Österreichischen Instituts für Bautechnik, 8. Jahrgang, Sonderheft Nr. 6, Jänner 2007, ISSN 1615-9950, kundgemacht hat.

Öffentliche Einsichtnahme in die Verordnungen:

Die Verordnungen über die Baustoffliste ÖA und Baustoffliste ÖE liegen beim Österreichischen Institut für Bautechnik werktags von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Bau- und Anlagentechnik, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Für das Österreichische Institut für Bautechnik:  
Dipl. Ing. Dr. Rainer Mikulits  
Geschäftsführer



## Österreichisches Institut für Bautechnik (OIB)

Gemäß Art. 19 Abs. 10 der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Zusammenarbeit im Bauwesen veröffentlicht das Österreichische Institut für Bautechnik (OIB) das Verzeichnis der von den Ämtern der Landesregierungen erteilten Österreichischen technischen Zulassungen (ÖTZ) seit dem Jahr 2006 auf der Homepage des OIB ([www.oib.or.at](http://www.oib.or.at) unter dem Menüpunkt „Veröffentlichungen“) und in den Mitteilungen des OIB OIB aktuell, die vierteljährlich erscheinen.

Dieses Verzeichnis enthält gültige Zulassungen aus folgenden Produktbereichen: Brennbare Dämmstoffe; Tanks; Sonstiges.

Gleichzeitig veröffentlicht das Österreichische Institut für Bautechnik ebenfalls auf der Homepage des OIB ([www.oib.or.at](http://www.oib.or.at) unter dem Menüpunkt „Veröffentlichungen“) und auch in den Mitteilungen des OIB OIB aktuell ein Verzeichnis der gültigen Europäischen technischen Zulassungen (ETZ) aus folgenden Produktbereichen: Abwassertechnische Produkte und Sanitär-einrichtungen; Bauprodukte aus Glas; Bauprodukte für den Ausbau von Gebäuden; Bauprodukte für Wände, Decken und Dächer; Bausätze für den Fertig(tel)hausbau; Bauwerks- und Dachabdichtungen und Dacheindeckungen; Bewehrungs- und Spannstahl; Boden-, Wand- und Deckenbekleidungen; Dämmstoffe für den Schall- und Wärmeschutz; Heizungs- und Feuerungsanlagen; Holzbau; Lager; Metallbau; Mörtel und Beton; Produkte für Straßenbau / Allg. Tief- und Ingenieurbau; Türen, Tore und Fenster; Verbindungs- und Befestigungsmittel.

Der aktuelle Stand der Verzeichnisse der Österreichischen technischen Zulassungen und der Europäischen technischen Zulassungen kann kostenlos über die Homepage des OIB abgerufen werden. Die Mitteilungen des OIB OIB aktuell, die vierteljährliche Aktualisierungen der beiden Verzeichnisse enthalten, können beim Österreichischen Institut für Bautechnik, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, Frau Mag. Sylvia Reisenhofer (Tel.: +43-1-533-65-50 DW 14, Fax: +43-1-533-64-23, E-Mail: [reisenhofer@oib.or.at](mailto:reisenhofer@oib.or.at)) gegen Kostenersatz bezogen werden. □

## Gemeindedienstprüfungen

Nach § 98 der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400, werden folgende **schriftliche Gemeindedienstprüfungen** abgehalten:

Die schriftliche Gemeindedienstprüfung für die Dienstzweige

- Nr.69 – Rechnungsfachdienst und Nr.71 – Verwaltungsfachdienst  
**(Verwendungsgruppe V – Fachdienst)**
- Nr.85 – Mittlerer Verwaltungs- und Kanzleidienst

**(Verwendungsgruppe IV - Qualifizierter mittlerer Dienst)** wird am **27. April 2007** abgehalten.

Die schriftliche Gemeindedienstprüfung für die Dienstzweige

- Nr. 54 – Rechnungs- (Buchhaltungs-)dienst und Nr. 56 – Gehobener Verwaltungsdienst  
**(Verwendungsgruppe VI - Gehobener Dienst)** wird am **1. Juni 2007** abgehalten.

Ebenfalls am **1. Juni 2007** wird der **1. Teil** der schriftlichen Gemeindedienstprüfung für die Dienstzweige

- Nr. 44 – Höherer Verwaltungsdienst und Nr. 45 – Rechtskundiger Verwaltungsdienst  
**(Verwendungsgruppe VII - Höherer Dienst)** abgehalten.

Der **2. Teil** der schriftlichen Gemeindedienstprüfung dieser Dienstzweige wird den Prüfungswerbern rechtzeitig bekannt gegeben.

Gemäß § 101 GBDO müssen die Prüfungswerber für die Ablegung einer Gemeindedienstprüfung eine Dienstzeit von 12 Monaten im Verwaltungsdienst einer Gemeinde in Niederösterreich zurückgelegt haben.

Die Prüfungswerber für eine Gemeindedienstprüfung eines Dienstzweiges

- der Verwendungsgruppe VI müssen überdies die Bedingungen gemäß § 6 Abs. 1 lit. b GBDO (Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung, ...)
- der Verwendungsgruppe VII müssen überdies die Bedingungen gemäß § 6 Abs. 1 lit. a GBDO (Abschluss eines Universitätsstudiums) erfüllen.

Die Prüfungswerber haben das Ansuchen um Zulassung zur Gemeindedienstprüfung mit einem Lebenslauf im Dienstwege innerhalb der Einreichungsfrist einzubringen.

Hinweis: Bei den Vorbereitungskursen für die Ablegung der Gemeindedienstprüfung erhalten die Prüfungswerber zu Beginn einen Vordruck „Ansuchen um Zulassung“ ausgehändigt mit dem Hinweis, den ausgefüllten Vordruck mit einem Lebenslauf dem Bürgermeister / der Bürgermeisterin / vorzulegen.

Der Bürgermeister / Die Bürgermeisterin / hat gemäß § 101 Abs.3 GBDO das Ansuchen unter Bekanntgabe der Personaldaten und einer Beschreibung des Prüfungswerbers oder der Prüfungswerberin bei der Prüfungskommission für die Gemeindedienstprüfung beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Gemeinden) vorzulegen.

Termine für die Vorlage: Prüfungen der **Verwendungsgruppen IV und V bis spätestens 27. April 2007.**

Prüfungen der **Verwendungsgruppe VI und VII bis spätestens 11. Mai 2007.**

Die näheren Bestimmungen über die schriftlichen und mündlichen Gemeindedienstprüfungen, Beurteilung der Prüfungsarbeiten und Ausfertigung von Zeugnissen über eine abgelegte Gemeindedienstprüfung sind in den §§ 98 bis 107 GBDO enthalten.

Es wird ersucht, die in Betracht kommenden Gemeindebediensteten zu benachrichtigen. Fehlanzeigen sind nicht zu erstatten.

SONSTIGE HINWEISE:

1. Zuzufolge der GVBG-Novelle LGBl. 2420-39 haben Vertragsbedienstete, die nach dem 1. Jänner 2000 vom Gemeinderat zum leitenden Gemeindebediensteten oder zur leitenden Gemeindebediensteten bestellt werden, die für den Dienstzweig vorgeschriebene Dienstprüfung spätestens 3 Jahre nach der Betrauung mit dem Funktionsdienstposten erfolgreich abzulegen. Auf die vor dem 1. Jänner 2000 bestellte leitende Gemeindebedienstete findet diese gesetzliche Verpflichtung keine Anwendung.

2. Zuzufolge der GVBG-Novelle 2002, LGBl. 2420-42, haben



Vertragsbedienstete, die nach Inkrafttreten dieser Novelle (21. September 2002) vom Gemeinderat zum Kassenverwalter oder zur Kassenverwalterin oder zum Vertreter oder zur Vertreterin des Kassenverwalters oder der Kassenverwalterin bestellt werden, die für den Dienstzweig vorgeschriebene Dienstprüfung binnen 3 Jahren erfolgreich abzulegen. Auf die vor Inkrafttreten dieser Regelung bestellten Kassenverwalter und Vertreter der Kassenverwalter findet diese gesetzliche Verpflichtung keine Anwendung.

3. Im § 98 Abs.2 GBDO ist zusätzlich normiert, dass sich aus § 110 GBDO in Verbindung mit der Anlage 1a zur GBDO ergibt, ob und für welche weiteren Dienstzweige Dienstprüfungen vorgeschrieben sind. Hinsichtlich der Ablegung dieser Dienstprüfungen wäre im Einzelfall bei der Abteilung Gemeinden anzufragen.

4. Gemäß den §§ 2 und 8 des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420, sind für die Einreihung der Gemeindevertragsbediensteten in die Entlohnungsgruppen und Dienstzweige (vor allem für die erforderliche Vorbildung und Ausbildung) die für die öffentlich-rechtlichen Gemeindebediensteten (Beamten) geltenden gesetzlichen Vorschriften sinngemäß anzuwenden. Gemäß § 2 Abs. 5 GVBG können Vertragsbedienstete verpflichtet werden, die für den Dienstzweig vorgesehene Dienstprüfung binnen 3 Jahren nach der Aufnahme erfolgreich abzulegen.

NÖ Landesregierung

O n o d i

Landeshauptmann-Stellvertreter



## Vereinsauflösung

### Freiwillige

Der Verein „Sparverein zum Chaps“, mit dem Sitz in Göpfritz/Wild, Hauptstraße 68.



## Anbotausschreibungen

### Kraftfahrzeuge

Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal

**Ankauf eines Löschfahrzeuges – LF, Offenes Verfahren**

Art des Auftrages: Lieferauftrag

Rechnungsadresse: Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal, Ing. Graf, Tel.Nr.: 02574/2221-16, e-mail: graf@gaweinstal.gv.at

Beschreibung: Art des Lieferauftrages: Kauf

Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Ankauf eines Feuerwehr – Einsatzfahrzeuges (LF – Löschfahrzeug);

Erfüllungsort: Feuerwehrhaus 2191 Höbersbrunn

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Ausschreibungsunterlagen und Zusendung sind kostenfrei, Angebote sind schriftlich und kostenlos zu erstellen und kostenfrei zu übermitteln, dass sie bis spätestens **02. Februar 2007, 11.00 Uhr** im Gemeindeamt Gaweinstal, Kirchenplatz 3 2191 Gaweinstal eintreffen. Angebotsöffnung am 02. Februar 2007, 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Höbersbrunn, Bieter und deren Bevollmächtigte sind berechtigt, bei der Öffnung der Angebote anwesend zu sein.



**Ein Inserat bringt Erfolg!**

Freiwillige Feuerwehr Laxenburg, Herbert Rauch Gasse 2, 2361 Laxenburg; Auftragsbezeichnung: **Ankauf eines Feuerwehr-Kleinrüstfahrzeuges, Offenes Verfahren, KRFS**; Gegenstand des Auftrages: Lieferung eines Feuerwehr-Kleinrüstfahrzeuges, entsprechend den Baurichtlinien des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes, auf Fahrgestell Mercedes Benz Sprinter 315 CDI oder einer gleichwertigen Fahrgestellvariante, mit einem Einbaugenerator, Lichtmast und hydraulischen Rettungssatz; CPV-Codes: 34111000/E032; Erfüllungsort: A-2361 Laxenburg, Herbert Rauch Gasse 2 (AT127); AU/TA: erhältlich bis: 08.02.2007 17:00, Kosten: 35,00 EUR, Zahlungsbedingungen: per Nachnahme; Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages: von 15.02.2007 bis 30.03.2008; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **15.02.2007 09:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 15.02.2007 09:30 Uhr, Gemeindeamt der MG Laxenburg, 2361 Laxenburg, Schlossplatz 7 - 8; Weitere Informationen: Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Ausschreibung FFLax - KRFS, NICHT ÖFFNEN“ bis zu dem angegebenen Termin bzw. der angegebenen Stelle abzugeben.



## Hochbau

### Widerruf

VIA Grundstücksverwaltungs GmbH, Neugebäudeplatz 1, 3100 St. Pölten

Folgende Ausschreibungsbekanntmachung für das Projekt Landespolizeikommando und Kulturdepots St. Pölten, Veröffentlichungsnummer 2006-243359 vom 29.11.2006 mit der Kurzbezeichnung: vorgehängte Kupferfassade. **Die VIA Grundstücksverwaltungs GmbH teilt gemäß § 139 BVergG 2006 mit, dass das o.a. Vergabeverfahren zu widerrufen ist.** Begründung: Für die im Klebeverfahren auf Trägerplatten aufgebrauchten genoppten Kupferbleche gibt es hinsichtlich der in der Ausschreibung gewählten Detailausbildung keine Erfahrungswerte für die Dauerhaftigkeit der Verbindung (Kondensatbildung in Hohlräumen, etc.). Es wären hier Probleme hinsichtlich der Gewährleistung zu erwarten. Für das Konstruktionssystem der Fassade muss daher eine technische Änderung vorgenommen werden.



NÖ Landesimmobiliengesellschaft mbH, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **Erweiterung Nibelungenheim Ybbs an der Donau (Landespensionistenheim); Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrages: Der Auftraggeber beabsichtigt, das bestehende Landespensionistenheim in Ybbs/Donau (derzeit 105 Betten) zu modernisieren. Bestehende Gebäudeteile sollen abgebrochen und neue Gebäudeteile (Zielprogramm insgesamt 115 Betten) errichtet werden. AU/TA: erhältlich bis: 05.02.2007 12:00 Uhr; Ort der Einreichung: Amt der NÖ Landesregierung Kanzlei der Abteilung Landeshochbau, Landhausplatz 1 Haus 4, 2. Stock, Zimmer 4.218, 3109 St. Pölten; Schlusstermin Projekteinreichung/Teilnahmeanträge: **12.02.2007 12:00 Uhr**; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EG: 18.01.2007



Land NÖ Immobilienverwaltungsgesellschaft m.b.H. (LIG 2), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Scheibbs, Landespensionistenheim, Zu- und Umbau, Außenanlagen - Offenes Verfahren**

Art des Auftrages: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land NÖ Immobilienverwaltungsgesellschaft m.b.H. (LIG 2),



Herr Ing. Leopold Sterkl, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten,  
Tel: +43/2742/9005-14122, E-mail: post.bd6@noel.gv.at  
Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich). Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Scheibbs, Landespensionistenheim, Zu- und Umbau, Außenanlagen

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Befestigte Flächen (Asphalt und Pflaster), Grünflächen, Geländemodellierung und Trainierung

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Scheibbs

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-138/048

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 28,00 Euro

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 31.01.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr,DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich Immobilienverwaltungsgesellschaft m.b.H. (LIG 2), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Scheibbs, Landespensionistenheim, Zu- und Umbau, Vorhänge und Verdunkelung - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich Immobilienverwaltungsgesellschaft m.b.H. (LIG 2), Herr Ing. Leopold Sterkl, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005-14122, E-mail: leopold.sterkl@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags: Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Scheibbs, Landespensionistenheim, Zu- und Umbau, Vorhänge und Verdunkelung

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Sichtschutz allgemein inkl. Schienen und Dekor, hauptsächlich Schleuderzugsystem und Seilzugsystem

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Scheibbs

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-138/049-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 24,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 31.01.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr,DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen:

Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Auftraggeber: Marktgemeinde Neuhofen an der Ybbs 3364 Neuhofen an der Ybbs, Millenniumsplatz 1

2a) Vergabeverfahren: Offenes Verfahren

2b) Art des Auftrags: Bauauftrag – **Errichtung eines 3 – Gruppigen und 2 – Gruppigen NÖ Landeskindergarten in Neuhofen/Ybbs**

3a) Ort der Ausführung: Marktgemeinde Neuhofen/Ybbs

3b) Art und Umfang der Leistung und Kostenersatz inkl. USt: Baumeisterarbeiten inkl. Außenanlagen € 60,00

Zimmermeisterarbeiten € 36,00

4) Ausführungsfrist: März 2007 bis Februar 2008

5) Anforderung der Ausschreibungsunterlagen ab 31. Januar 2007 bei Baumeister Ing. Erwin Hackl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl Tel.: 07477/ 20 102, Fax.: 07477/ 20 152

Die Angebotsunterlagen (1-fach) werden nur nach schriftlicher Aufforderung (Fax) und gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges per Post übermittelt.

Der Kostenbeitrag ist auf das Konto der Volksbank Alpenvorland; Kontonummer 546 394 80000, BLZ 43530 einzuzahlen. Weiters ist eine Übersendung der Unterlagen per Nachnahme möglich, die gesamten Nachnahmegebühren sind dann zusätzlich zum angeführten Kostenbeitrag zu tragen.

Bei Nichtabgabe eines Angebotes wird der Betrag nicht rückerstattet.

6) Einsicht in Planunterlagen

Die Planunterlagen liegen im Büro Baumeister Hackl auf und können dort nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

7) Frist für die Einreichung der Angebote endet am **21. Februar 2007, 15:00 Uhr**

8) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Marktgemeinde Neuhofen an der Ybbs

3364 Neuhofen an der Ybbs, Millenniumsplatz 1

Die Angebote müssen in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Achtung - nicht öffnen – Angebot für NÖ Landeskindergarten MARKTGEMEINDE NEUHOFEN – Leistung „BAUMEISTERARBEITEN (bzw. ZIMMERMEISTERARBEITEN)“ abgegeben werden.

9) Sprache, in der das Angebot abzufassen ist: Deutsch

10) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter oder ihre Bevollmächtigten

11) Angebotseröffnung - Datum: 21. Februar 2007, Uhrzeit:

Baumeisterarbeiten inkl. Aussenanlagen 15.05 Uhr

Zimmermeisterarbeiten 15.20 Uhr

Ort: Gemeindeamt der Marktgemeinde Neuhofen an der Ybbs,



3364 Neuhofen an der Ybbs, Millenniumsplatz 1  
 12) Termin bis zu dem der Bieter an sein Angebot gebunden ist: 3 Monate  
 13) Kriterien für die Auftragserteilung: Preis  
 14) Alternativangebote sind zulässig: Nein  
 15) Administrative Auskünfte und technische Auskünfte:  
 Baumeister Ing. Erwin Hackl (Hr. Teufel), 3355 Ertl, Hauptplatz 1, Tel.: 07477/ 20 102, Fax.: 07477/ 20 152

NÖ Landeskliniken – Holding, Landeskrankenhaus St. Pölten Propst Führer Str. 4, 3100 St. Pölten  
 Bauvorhaben: **Landeskrankenhaus St. Pölten, 2. Bauabschnitt, 1. Bauetappe, 2. Bauabschnitt, 2. Bauetappe Parkhaus Mühlweg**  
 Auftraggeber: NÖ Landeskliniken – Holding / vertreten durch die ausschreibende Stelle, Landeskrankenhaus St. Pölten, Propst Führer Str. 4, 3100 St. Pölten  
 Bewerberkreis: Teilnahmeberechtigt sind alle befugten Firmen, die nachweisen können, dass sie Arbeiten ähnlichen Umfangs zufriedenstellend ausgeführt haben und welche die Gewähr für eine termingerechte Ausführung der Arbeiten bieten.  
 Anbotsunterlagen: Die Anbotsunterlagen (2-fach) sind ab Mittwoch, den 31.01.2007 im Landeskrankenhaus St. Pölten, Werkstättengebäude 2. OG Büro Projektmanagement für Bauangelegenheiten, Propst Führer-Straße 4, 3100 St. Pölten, täglich in der Zeit von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr gegen Kostenersatz laut nachstehender Aufstellung erhältlich.

Der Bezug der Anbotsunterlagen ist durch folgende Arbeiten möglich. Schriftliche Anforderung (auch mittels Fax +43 2742/300-62940 unter Angabe der genauen Anschrift. Der Versand erfolgt per Nachnahme (LV- Kostenersatz plus Versandkosten). Selbstholung und Barerlag des Kostenersatzes.  
 Verfahrensart: Offenes Vergabeverfahren  
 Datenträgererwerb: Erhältlich zum Preis von je € 10,83 zuzüglich USt. und Versandkosten beim Landeskrankenhaus St. Pölten (Anschrift siehe Anbotsunterlagen).  
 Schnittstelle ÖNORM B 2063, letzte Ausgabe.  
 Ausführungsfrist: Gesamtbauteilzeit 2. Bauabschnitt, 1. Bauetappe April 2007 – Ende 2007  
 Gesamtbauteilzeit 2. Bauabschnitt, 2. Bauetappe Parkhaus Mühlweg März 2007 – Juli 2008  
 Zuschlagsfrist: 5 Monate ab Anbotseröffnung vom 23.02.2007  
 Auskunft/Planeinsicht: Architekt Dipl.-Ing. Paul Pfaffenbichler Ziviltechniker GmbH, Austinstraße 7, 3107 St. Pölten (Telefon +43 2742/361953 oder Fax +43 2742/366186)  
 Anbotstermin /Anbotabgabe: Die Anbote müssen spätestens Freitag, den **23.02.2007, 8.30 Uhr** im Landeskrankenhaus St. Pölten, Werkstättengebäude 2. OG Büro Projektmanagement für Bauangelegenheiten, Propst Führer-Straße 4, 3100 St. Pölten, im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „NICHT ÖFFNEN, ANBOT – Landeskrankenhaus St. Pölten, 2. Bauabschnitt, 1. Bauetappe“ mit Angabe des Gewerkes eingelangt sein.  
 Anbotseröffnung: Die Anbotseröffnungen finden am Freitag, den 23.02.2007, ab 9.30 Uhr im Landeskrankenhaus St. Pölten, Werkstättengebäude 2. OG Büro Projektmanagement für Bauangelegenheiten, Propst Führer-Straße 4, 3100 St. Pölten statt. Die Bieter sind berechtigt teilzunehmen.

2. Bauabschnitt, 1. Bauetappe			
Titel	Gewerk:	Kostenersatz inkl. USt. für 2 LV	Eröffnung
5.MTOF. 01.05.02-03	Untersuchungsleuchten	€ 20,00	09.30 Uhr

5.MTOF. 01.06..02-03	Deckenversorgungseinheit	€ 30,00	09.45 Uhr
5.MTOF. 01.07.02	Kompaktlageranlagen (Umlaufregale)	20,00	10.00 Uhr
5.MTOF. 01.08.01-02	Kompaktlageranlagen (Rollregale)	€ 20,00	10.15 Uhr
5.MTOF. 01.10.02	Sichtschutzwand	€ 20,00	10.30 Uhr
5.MTOF. 01.16.02-03	Röntgenfilm-betrachter	€ 30,00	10.45 Uhr
5.MTOF. 02.01.01	Endoskop-Reinigungsmaschinen	€ 20,00	11.00 Uhr
5.MTOF. 02.05.01	Wasch-Reinigungs- und Desinfektionsautomaten	€ 20,00	11.15 Uhr

2. Bauabschnitt, 2. Bauetappe Parkhaus Mühlweg			
Titel	Gewerk:	Kostenersatz inkl. USt. für 2 LV	Eröffnung
3.1.ELT.02	Parkraumbewirtschaftungsanlagen	€ 20,00	11.30 Uhr
3.1.ELT.03	Videoüberwachungssystem	€ 20,00	11.45 Uhr

**ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER**

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)  
 NÖ. Hypo Bauplanungs- und Bauträgergesellschaft m.b.H. im Namen und auf Rechnung der Grafenegg Kulturbetriebsges.m.b.H. A – 3485 Grafenegg, Grafenegg 10, Tel.: +43 / 2742 / 310235-3106, Fax: + 43 / 2742 / 310235 – 3117, Ulrike Neussner-Andert  
 Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle, siehe Ziffer I.1)



Technische Auskünfte:  
 Dipl. Ing. Christian Koppenteiner, Parkring 12/3. Stiege, 2. Stock, 1010 Wien, Ansprechperson: Ing. Harald Mösel, Tel: 01/478 9880 - 317, harald.moesel@koppenteiner.co.at  
 Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: siehe Ziffer I.1)

Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe Ziffer I.1)

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**

II.1) Beschreibung  
 II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Allgemein- und Außenbeleuchtung**





I.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:

Lieferauftrag

Hauptausführungsort: **3485 Grafenegg, Schloss Grafenegg**

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: öffentlicher Auftrag: ja

II.1.5.) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungswesen: siehe auch Tabelle

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge: siehe Tabelle

Gewerk	Ausführungsfristen	Kosten inkl. USt und Datenträger zzgl. Versand	Tag Anbotseröffnung	Uhrzeit
Allgemein- und Außenbeleuchtung	13.04.2007	€ 29,--	23.02.2007	10:00

II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: siehe Tabelle

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: siehe Ausschreibungsunterlagen

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Ausschreibungsunterlagen

III.1.3) Rechtsform, der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Arbeitsgemeinschaft

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister siehe Ausschreibungsunterlagen

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: siehe Ausschreibungsunterlagen

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: siehe Ausschreibungsunterlagen

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren gemäß § 25 Abs. 2 Bundesvergabegesetz 2006, Unterschwellenbereich

IV.2.1) Zuschlagskriterien: Niedrigster Preis

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrages: Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung: Erhältlich ab: sofort

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: siehe Tabelle, Zahlungsbedingungen und -weise: bar oder per Post (Nachnahme) zzgl. Versandgebühr.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: **23.02.2007 bis 09:00 Uhr**

IV.3.6) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 5 Monate

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Zeitpunkt und Ort: siehe Tabelle Ort: Anschrift siehe Ziffer I.1) im Erdgeschoss

Personen die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten Vertreter

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren:

NÖ Schlichtungsstelle für öffentliche Aufträge, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel.: +43 / 2742 / 9005, Fax: +43 / 2742 / 13610

Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Unabhängiger Verwaltungssenat im Land Niederösterreich, Wiener Straße 54, 3109 St. Pölten, Tel.: +43 / 2742 / 90590, Fax: +43 2742 / 90590-15540

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß NÖ Vergabe – Nachprüfungsgesetz LGBl 7200, §11 – Fristen

VI.4.3) Stelle bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

NÖ Schlichtungsstelle für öffentliche Aufträge, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel.: +43 / 2742 / 9005, Fax: +43 / 2742 / 13610



ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1)Name, Adressen und Kontaktstelle(n) NÖ. HYPO Bauplanungs- und Bauträger GmbH im Namen und auf Rechnung der Landeskrankenhaus Tulln-Immobilienvermietung AG, Neugebäudeplatz 1, A-3101 St. Pölten, Tel.: +43 / 2742 / 310 235, Fax: +43 / 2742 / 310 235-3117

Weitere Auskünfte erteilen:

Architekt DI Paul Pfaffenbichler ZT GmbH, Austinstraße 7, A-3107 St. Pölten-Viehofen, Tel.: +43 / 2742 / 361 953, Fax: +43 / 2742 / 366 186

Verdingungs/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: siehe Ziffer I.1)

Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe Ziffer I.1)

I.2)Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten:

Regional- oder Lokalbehörde / Gesundheit

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

Ja

ABSCHNITT II:AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1)Beschreibung Hauptausführungsort:

**Landeskrankenhaus Donauregion Tulln, Alter Ziegelweg 10, A-3430 Tulln**

NUTS-Code AT123

II.1.3)Gegenstand der Bekanntmachung: öffentlicher Auftrag

II.1.5.)Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungswesen:

**1. Bewegliche Einrichtung, Tische für div. Räume (Patientenzimmer, Therapieräume, Ambulanzen, Schwesternstützpunkte)**

**2. Bewegliche Einrichtung, Sessel für Besprechungsräume**

**3. Bewegliche Einrichtung, Drehsessel für div. Räume (Bürodrehstühle, tw. mit Stoff und tw. mit Kunstleder)**

**4. Bewegliche Einrichtung, Sessel für Patientenzimmer, Speisesaal und Cafeteria**

**5. Holzroste als Bodenbelag in Außenbereichen**

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): siehe Tabelle



	Gewerk	Auftragsart	CPV	Ausführungsfristen		Tag d. Angebotsöffnung	Uhrzeit	Kosteninkl. Ust zzgl. Versand
				von	bis			
1.	Bewegliche Einrichtung, Tische	Lieferauftrag	36133 312-2	09.07.2007	10.08.2007	28.02.2007	10:30	€ 19,00
2.	Bewegliche Einrichtung, Sessel Besprechungsräume	Lieferauftrag	36112 200-1 36111 000-2	09.07.2007	10.08.2007	28.02.2007	10:50	€ 18,00
3.	Bewegliche Einrichtung, Drehsessel	Lieferauftrag	36111 420-2	09.07.2007	10.08.2007	28.02.2007	11:10	€ 18,00
4.	Bewegliche Einrichtung, Patientensessel, Sessel Personal und Cafeteria	Lieferauftrag	36112 200-1 36111 000-2	09.07.2007	10.08.2007	28.02.2007	11:30	€ 21,00
5.	Holzroste als Bodenbelag (2)	Bauftrag		Juni 2007	Juli 2007	28.02.2007	12:00	€ 21,00

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja  
 II.1.8) Aufteilung in Lose: Pos. 1 – 3 Nein; Pos. 4 Ja; Pos. 5 Nein  
 II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Pos. 1 – 4 Ja; Pos. 5 Nein  
 II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: siehe Tabelle

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:

- Erfüllungsbankgarantie iHv 5% der Bruttoauftragssumme, wenn sie mehr als € 30.000,00 beträgt;
- Deckungsrücklaß iHv 7%;
- Haftrücklaß iHv 3%, wenn er mehr als € 1.500,00 beträgt;

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:

Teil-/Abschlagsrechnungen binnen 30 Tagen mit 3% Skonto; Teilschluss-/Schlussrechnungen binnen 90 mit 3% Skonto;

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Arbeitsgemeinschaft

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten die erforderlich sind um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Nachweise gemäß Bundesvergabebezug 2006, § 70 (1) 1., 2., nur bei Aufforderung durch den Auftraggeber \*

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten die erforderlich sind um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Nachweise gemäß Bundesvergabebezug 2006 § 70 (1) 3., nur bei Aufforderung durch den Auftraggeber \*

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten die erforderlich sind um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Nachweise gemäß Bundesvergabebezug 2006 § 70 (1) 4., nur bei Aufforderung durch den Auftraggeber \*

\*Eine Aufforderung durch den Auftraggeber wird dann nicht erfolgen, wenn die Nachweise in der Datenbank des Auftragnehmerkataster Österreich, A-1206 Wien, Handelskai 94-95, aktuell sind und aufliegen.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Pos. 1) bis Pos. 4) Preis 50%, Ästhetik und Design 25%, Qualität und Wartung 25%;

Pos. 5) Niedrigster Preis;

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrages: Pos. 1 – 4 Nein; Pos. 5: kundgemacht in den Amtlichen Nachrichten Nr. 18 vom 29.09.2006, widerrufen in den Amtlichen Nachrichten Nr. 24 vom 29.12.2006.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Ja, siehe Tabelle Zahlungsbedingungen und –weise: bar oder per Post (Nachnahme) zzgl. Versandgebühr.

Die Ausgabe der Unterlagen für alle Pos. erfolgt 2-fach;

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: **28.02.2007, 10:00 Uhr**

IV.3.6) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 5 Monate

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: Zeitpunkt: siehe Tabelle

Ort: NÖ. HYPO Bauplanungs- und Bauträger GmbH, Neugebäudeplatz 1, A-3100 St. Pölten, Erdgeschoss;

Personen die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigten



#### VI.4.)NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFS- VERFAHREN

VI.4.1)Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Unabhängiger Verwaltungssenat im Land Niederösterreich,  
Wiener Straße 54, A-3109 St. Pölten; Tel.: +43 / 2742 / 90590,  
Fax: +43 / 2742 / 90590-15540

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren:

NÖ Schlichtungsstelle für öffentliche Aufträge, Landhausplatz  
1, A-3109 St. Pölten, Tel.: +43 / 2742 / 9005, Fax: +43 / 2742  
/ 13610

VI.4.2)Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechts-  
behelfen: Gemäß NÖ Vergabe - Nachprüfungsgesetz LGBl  
7200, §11 – Fristen

VI.4.3)Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechts-  
behelfen erhältlich sind:

NÖ Schlichtungsstelle für öffentliche Aufträge – Anschrift sie-  
he Pkt. VI.4.1)

VI.5)TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMA-  
CHUNG: an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen  
Union: 12.01.2007 betreffend Pos. 1 - 4.

Grafenegg Kulturbetriebs GesmbH, Grafenegg 10, 3485 Gra-  
fenegg : **Estrichbeschichtung - Neubau eines Konzerthau-  
ses im Gebäudekomplex der „Alten Reitschule“ im Schloss  
Grafenegg - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Grafenegg Kulturbetriebs GesmbH, Herr Dipl.-Ing. Paul Gessl,  
Grafenegg 10, 3485, Grafenegg, Tel: +43 / 2742 / 908040-426,  
E-mail: gessl@noeku.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

iC consulenten Ziviltechniker GesmbH, Herr Dipl.-Ing. Matt-  
hias PRICHZI, Kaiserstraße 45, 1070, Wien, Tel: +43 / 1 /  
52169-268, Fax: +43 / 1 / 52169-75, Url: [http://www.ic-vienna.  
at](http://www.ic-vienna.at), E-mail: [m.prichzi@ic-vienna.at](mailto:m.prichzi@ic-vienna.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags: Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Estrichbe-  
schichtung - Neubau eines Konzerthauses im Gebäudekomplex  
der „Alten Reitschule“ im Schloss Grafenegg

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Estrichbeschichtung  
- Neubau eines Konzerthauses im Gebäudekomplex der „Alten  
Reitschule“ im Schloss Grafenegg

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-  
gung: Grafenegg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Estrichbe-  
schichtung

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-  
lich bis: 26.02.2007

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **26.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben  
Auftrags im ABI: 2006/S74-077113 vom 15.04.2006

Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter [http://  
www.no.e.gv.at/ausschreibungen](http://www.no.e.gv.at/ausschreibungen) abzurufen.

Grafenegg Kulturbetriebs GesmbH, Grafenegg 10, 3485 Gra-  
fenegg : **Tischler Innentüren - Neubau eines Konzerthau-  
ses im Gebäudekomplex der „Alten Reitschule“ im Schloss  
Grafenegg - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Grafenegg Kulturbetriebs GesmbH, Herr Dipl.-Ing. Paul Gessl,  
Grafenegg 10, 3485, Grafenegg, Tel: +43 / 2742 / 908040-426,  
E-mail: [gessl@noeku.at](mailto:gessl@noeku.at)

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

iC consulenten Ziviltechniker GesmbH, Herr Dipl.-Ing. Matt-  
hias PRICHZI, Kaiserstraße 45, 1070, Wien, Tel: +43 / 1 /  
52169-268, Fax: +43 / 1 / 52169-75, Url: [http://www.ic-vienna.  
at](http://www.ic-vienna.at), E-mail: [m.prichzi@ic-vienna.at](mailto:m.prichzi@ic-vienna.at)

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:

Tischler Innentüren - Neubau eines Konzerthauses im Gebä-  
dekomplex der „Alten Reitschule“ im Schloss Grafenegg

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Tischler Innentüren  
- Neubau eines Konzerthauses im Gebäudekomplex der „Alten  
Reitschule“ im Schloss Grafenegg

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-  
gung:

Grafenegg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

Tischler Innentüren

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-  
lich bis: 26.02.2007.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-  
anträge: **26.02.2007, 11:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben  
Auftrags im ABI: 2006/S74-077113 vom 15.04.2006

Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter [http://  
www.no.e.gv.at/ausschreibungen](http://www.no.e.gv.at/ausschreibungen) abzurufen.

A1a) Auftraggeber:Kaufmännische Direktion des A.ö. Kran-  
kenhauses Wiener Neustadt, Corvinusring 3-5, A - 2700  
Wiener Neustadt

A1b) Ausschreibende Stelle: Magistrat der Stadt Wiener Neu-  
stadt, Abteilung 4 – Bauamt, Referat Hochbau, im Auftrag der  
Kaufmännischen Direktion, des A.ö. Krankenhauses, Neuklo-  
sterplatz 1, A – 2700 Wiener Neustadt

A2a) Kategorie: Bauleistung

A2b) Gegenstand: **Errichtung einer Zentralgarderobe im  
Altbau-Dachgeschoss der Kinderabteilung**

1. Baumeister- und Zimmermannsarbeiten

2. Fliesenlegerarbeiten

3. Maler- und Anstreicherarbeiten

4. Gewichtsschlosserarbeiten

5. Trockenbau- und Hängedeckenarbeiten

6. Tischlerarbeiten

7. Dachdecker- und Spenglerarbeiten

8. Garderoben

9. Bodenlegerarbeiten

10. Elektro Stark- und Schwachstrominstallationen

11. Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen

A2c) Erfüllungsort: A.ö. Krankenhaus, Altbau-Dachgeschoss  
der Kinderabteilung, Corvinusring 3-5, A – 2700 Wiener  
Neustadt

A2d) Leistungsfrist: Baubeginn: Juni 2007

Fertigstellung: August 2007

A3) Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung (ge-  
mäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994, BGBl. Nr.  
194):Gegebenenfalls vorzuweisen

B1a) Anforderung der Unterlagen: bei Ziffer A1b) schriftlich  
bis 23.02.2007 per Telefax: 02622 / 373 - 409 oder E-mail:



markus.kopecky@wiener-neustadt.at

B1b) Versand der Unterlagen: ab 07.02.2007

B1c) Kosten der Unterlagen:

Leistungsgegenstand laut Ziffer A2b):

- (1) 57,00 EUR (2) 24,00 EUR (3) 24,00 EUR  
 (4) 30,00 EUR (5) 30,00 EUR (6) 24,00 EUR  
 (7) 27,00 EUR (8) 21,00 EUR (9) 21,00 EUR  
 (10) 57,00 EUR (11) 114,00 EUR

Betrag für Datenträger: generell 15,- EUR zuzüglich der Zustellgebühr per Nachnahme

B2a) Schlusstermin für die Einreichung der Unterlagen:

**02.03.2007, 10.00 Uhr**

B2b) Ort für die Einreichung der Unterlagen: Magistrat der Stadt Wiener Neustadt Hauptkanzlei, Neuklosterplatz 1, A - 2700 Wiener Neustadt

B2c) Angebotseröffnung:

1. Zugelassene Personen: Bieter oder Bevollmächtigter

2. Tag, Stunde, Ort: 02.03.2007

(1) 10.30 Uhr (2) 10.45 Uhr (3) 10.55 Uhr

(4) 11.05 Uhr (5) 11.15 Uhr (6) 11.25 Uhr

(7) 11.35 Uhr (8) 11.45 Uhr (9) 11.55 Uhr

(10) 12.05 Uhr (11) 12.15 Uhr

siehe Ziffer A1b), Wiener Neustadt, Neuklosterplatz 1, 3.

Stock, Zimmer 321 - Besprechungsraum

B3) Ende der Zuschlagsfrist: 02.08.2007, 24.00 Uhr

B4) Zulässigkeit von Teilangeboten: Nein

B5) Beschränkung von Alternativ- oder Abänderungsangeboten: Nur neben ausschreibungsgemäßem Angebot zulässig

B6) Automationsunterstützte Angebotslegung: Nein

C - F): entfällt

## Straßenbau

### Berichtigung

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung 6, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten; Ausschreibungsbekanntmachung vom 15.01.07

**Bezeichnung: Straßenbauarbeiten im Baulos „Langenharterstraße“ auf der L 6252, km 0,220 bis km 1,120, Offenes Verfahren, Angebotseröffnung: 06.02.2007**

**Die Straßenbezeichnung und die Kilometerangabe wird hiermit korrigiert.** Die Angaben in den Ausschreibungsunterlagen sind korrekt.

Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Autobahnen und Schnellstraßen, im Namen und Auftrag der ASFINAG, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Lieferungen und Leistungen zur Herstellung der Beschilderung im Baulos Kollersdorf-Jettsdorf der S 5 Stockerauer Schnellstraße - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Autobahnen und Schnellstraßen, im Namen und Auftrag der ASFINAG, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005-60710, E-mail: post.st7@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferun-

gen und Leistungen zur Herstellung der Beschilderung im Baulos Kollersdorf-Jettsdorf der S 5 Stockerauer Schnellstraße

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Liefern und Montieren von Verkehrszeichen und Großtafeln samt Herstellung der Fundierungen, Montage von Überkopfwegweisern

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Grafenwörth, Kollersdorf

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST7-S5-6/038-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 01.02.2007, Kosten 10,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/wirtschaft/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/wirtschaft/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

**02.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung 7, Bahnhofplatz 6, 3500 Krems: **Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der Straßenbauabteilung 7 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung 7, Bahnhofplatz 6, 3500, Krems, Tel: 02732/82125, Fax: 02732/82125/45, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags: Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der Straßenbauabteilung 7

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der Straßenbauabteilung 7

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Straßenbauabteilung 7

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA7-BE-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 19.02.2007, Kosten 8,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 29. Jänner 2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.02.2007, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.



Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln: **Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung Tulln - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: +43/2272/62468, Fax: +43/2272/62468-620001, E-mail: post.stba2@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung Tulln

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferungen und Leistungen für die Herstellung von Asphaltoberflächen im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung Tulln

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Strm. Atzenbrugg, Bruck/Leitha, Kirchberg/Wagram, Mödling, Neulengbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST3-BL-BE

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 23.02.2007, Kosten 8,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 30. Jänner 2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.02.2007, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 8 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2842/52691/ DW 680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/ DW 12006, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags:

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferung

und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 8

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 8 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Straßenmeistereien im Aufsichtsbereich der NÖ Straßenbauabteilung 8

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 2/Bitumen

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 26.02.2007, Kosten 10,00 Euro

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 31.01.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.02.2007, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Baulos „Bitumenemulsion BA 6 2007/2008“, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten: **Baulos „Bitumenemulsion BA 6 2007/2008“ - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Baulos „Bitumenemulsion BA 6 2007/2008“, Monika Raffetseeder, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten, Tel: +43/7472/64555-660081, E-mail: monika.raffetseeder@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags: Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Baulos „Bitumenemulsion BA 6 2007/2008“

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 6 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ Straßenbauabteilung Amstetten

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA6-F-217/453-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 8,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 30.01.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Baulos „L88 Höfart II - Decke“, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten: **Baulos „L88 Höfart II - Decke“ - Offenes Verfahren**  
Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Baulos „L88 Höfart II - Decke“, Monika Raffetseder, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten, Tel: +43/7472/64555-660081, E-mail: monika.raffetseder@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Baulos „L88 Höfart II - Decke“

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten auf der L 88, km 9.250,00 bis km 10.325,00

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Wolfsbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA6-F-217/454-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 9,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 06.02.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700 Wr. Neustadt: **Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen L und B im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 4 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700 Wr. Neustadt, Tel: +43/2622/22192-64010, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/ DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags: Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen L und B im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 4

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferung und Aufbringung von Bitumenemulsionen für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 4  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Verwaltungsbereich der NÖ Straßenbauabteilung 4

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA4-BE-2/002-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 8,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 24. Jänner 2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.02.2007, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Baulos „Fohra“, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten: **Heißmischgutarbeiten auf der L 84, km 4,400 bis km 5,385 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Baulos „Fohra“, Monika Raffetseder, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten, Tel: +43/7472/64555-660081, E-mail: monika.raffetseder@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066,

E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Heißmischgutarbeiten auf der L 84, km 4,400 bis km 5,385

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten auf der L 84, km 4,400 bis km 5,385

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Aschbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA6-F-217/455-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 8,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 27.02.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **27.02.2007, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

## Brückenbau

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Neubau der Triestingbrücke und Furterbachbrücke in Weissenbach/Triesting, Objekt L4034.00B - Zufahrtsbrücke zur Fa. Starlinger und Aufweitung der Triesting, Landesstraße 4034, km 0,483 - Offenes Verfahren**





Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/ DW 14551, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, Haus 9, 3109, St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, E-mail: post.lad3materialamt@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Neubau der Triestingbrücke und Furtherbachbrücke in Weissenbach/Triesting, Objekt L4034.00B - Zufahrtsbrücke zur Fa. Starlinger und Aufweitung der Triesting, Landesstraße 4034, km 0,483

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Neubau der Triestingbrücke und Furtherbachbrücke in Weissenbach/Triesting, Objekt L4034.00B - Zufahrtsbrücke zur Fa. Starlinger und Aufweitung der Triesting

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Landesstraße 4034, km 0,483

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-610/001-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 240,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 19. Jänner 2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO, MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussfrist für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **13.02.2007, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

## Wasserbau

### Änderung

Stadtgemeinde Mistelbach, Hauptplatz 6, 2130 Mistelbach; Auftragsbezeichnung: **Kanalisation Kettlasbrunn BA 90**; Gegenstand des Auftrags: Erd- und Baumeisterarbeiten samt Rohr- und Schachtlieferungen für Kanalbau sowie maschinelle Ausrüstung für ein Abwasserförderwerk; **Datumsänderung: Schlussfrist für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 06.02.2007 Schlussfrist für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 13.02.2007, 10:45 Uhr**; Tag der Angebotsöffnung: 13.02.2007, 11:00 Uhr

Dipl. Ing. Kurt Pfeiller namens des Abwasserverbandes Göl-sental **Abwasserverband Göl-sental, Erweiterung und Anpassung der Verbandskläranlage Bauabschnitt 5, Erd-, Baumeister- u. Professionistenarbeiten sowie maschinelle u. elektrische Ausrüstung, Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich**

Erweiterung und Anpassung der Verbandskläranlage von bisher 10.000 EW<sub>60</sub> auf zukünftig 18.000 EW<sub>60</sub>  
Gegenstand des Auftrages:

Gewerk Erd-, Baumeister- und Professionistenarbeiten: für rd. 16.500 m<sup>3</sup> Baugrubenaushub, rd. 1.730m<sup>2</sup> Spundwände, rd. 2.850 m<sup>3</sup> Stahlbeton, 250.000 kg Bewehrung zur Herstellung von 2 Belebungs- und 2 Nachklärbecken, eines Betriebsgebäudes sowie div. Adaptierungsmaßnahmen am Bestand.

Gewerk – Lieferung und Montage der maschinellen Ausrüstung u.a. für Rechenanlage, Fäkalienübernahmestation, maschinelle Schlammwässerung, Belüftungseinrichtung u. Gebläse, stationäres Notstromaggregat, Rund- und Bandräumer sowie Rührwerke und Adaptierungsmaßnahmen am Bestand.

Gewerk – Lieferung u. Montage d. elektrischen mess- u. steuertechn. Ausrüstung für die o.a. Anlageteile

Eine getrennte Vergabe der einzelnen Gewerke ist möglich. Die Legung von Alternativangeboten und Abänderungsangeboten ist nicht vorgesehen.

Bauzeit: 07.05.2007 – 30.06.2009

Angebotsauflage: Ziv.Ing. Büro DI Kurt Pfeiller, 3293 Lunz am See, Amonstraße 4, Tel. 07486/8320, Fax 07486/8320-20, e-mail: [office@pfeiller.at](mailto:office@pfeiller.at) zum Preis von € 130,- (CD samt Diskette für die Angebotsabgabe zuzügl. 20% Ust.) Zahlung per Nachnahme; Auslieferung nach schriftlicher Bestellung.

Ablauf der Angebotsfrist: **07.02.2007, 09:50 Uhr**

Ort der Angebotsabgabe und -eröffnung: Rathaus der Stadtgemeinde Hainfeld, Hauptstraße 5, 3170 Hainfeld

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: 07.02.2007, 10.00 Uhr

Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf; Auftragsbezeichnung: Kläranlage Ebreichsdorf - Solare Schlamm-trocknung - maschinelle Ausrüstung; Gegenstand des Auftrags: **Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Kläranlage Solare Schlamm-trocknung - maschinelle Ausrüstung, BA 17, Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 29566900; Erfüllungsort: Ebreichsdorf (AT122); Auskünfte: Bichler & Kolbe ZT-GmbH, Colmarplatz 1, 7000 Eisenstadt, Herr DI. Norbert MÜHLGASSNER, Tel: 02682 / 61900, Fax: 02682 / 61900 - 12, [office@bic-kol.at](mailto:office@bic-kol.at); Ort der Einreichung: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel: 02254 / 72218, Fax: 02254 / 72218 - 28, [www.ebreichsdorf.at](http://www.ebreichsdorf.at); AU/TA: Bichler & Kolbe ZT-GmbH, Colmarplatz 1, 7000 Eisenstadt, Tel: 02682 / 61900, Fax: 02682 / 61900 - 12, [office@bic-kol.at](mailto:office@bic-kol.at), erhältlich bis: 01.02.2007, 16:00 Uhr, Kosten: 160,00 EUR, Zahlungsbedingungen: die angeführten Kosten verstehen sich inkl. gesetzl. Umsatzsteuer und Versandkosten, bar, Postüberweisung (per Nachnahme) Abholung bzw. Versand ab 15.01.2007; Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 16.03.2007 bis 30.06.2008; Schlussfrist Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **07.02.2007 10:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 07.02.2007 10:15 Uhr, Rathaus Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf

Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf; Auftragsbezeichnung: Kläranlage Ebreichsdorf - Schlammwässerungsanlage - maschinelle Ausrüstung; Gegenstand des Auftrags: **Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Kläranlage Schlammwässerungsanlage - maschinelle Ausrüstung, BA 17, Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 29566200; Erfüllungsort: Ebreichsdorf (AT122); Auskünfte: Bichler & Kolbe ZT-GmbH, Colmarplatz 1, 7000 Eisenstadt, Herr DI. Norbert MÜHLGASSNER, Tel: 02682 / 61900, Fax: 02682 / 61900 - 12, [office@bic-kol.at](mailto:office@bic-kol.at); Ort der Einreichung: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel: 02254 / 72218, Fax: 02254 / 72218 - 28, [www.ebreichsdorf.at](http://www.ebreichsdorf.at); AU/TA:





Bichler & Kolbe ZT-GmbH, Colmarplatz 1, 7000 Eisenstadt, Tel: 02682 / 61900, Fax: 02682 / 61900 - 12, office@bic-kol.at, erhältlich bis: 01.02.2007 16:00, Kosten: 160,00 EUR, Zahlungsbedingungen: die angeführten Kosten verstehen inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer und Versandkosten, bar, Postüberweisung (per Nachnahme) Abholung bzw. Versand ab 15.01.2007; Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 16.03.2007 bis 31.10.2008; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **07.02.2007, 10:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 07.02.2007, 11:00 Uhr, Rathaus Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, 2483 Ebreichsdorf

Dipl.Ing. Schuster ZT GmbH, Scheibbsstr. 12, A-3250 Wieselburg a.d. Erlauf, Tel.: 07416/55100, Fax: 07416/55100 20, Email: office@schug.at

Auftraggeber: Stadtgemeinde Wieselburg, Hauptplatz 26, 3250 Wieselburg, Tel.: 07416/52319-0, Fax: 07416/52319-40, Email: office@wieselburg.at

Ausgewähltes Verfahren: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Bauvorhabens: **Abwasserbeseitigungsanlage BA 11, Wasserversorgungsanlage BA 05 Wasserleitungsaustausch Rosegggasse - Quergasse**

Gegenstand der Leistung - Gewerk: Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten

Gegenstand der Leistung - Art und Umfang: ABA BA 11:

565 lfm Schmutzwasserkanal DN 250mm

245 lfm Mischwasserkanal DN 300mm

680 lfm Regenwasserkanal DN 300mm, DN 400mm und DN 500mm

25 HA Mischwasserkanal

32 HA Schmutzwasserkanal

32 HA Regenwasserkanal

535 lfm HA-Leitungen DN 150mm

WVA BA 05:

180 lfm DA 90mm

765 lfm DA 110mm

57 HA

345 lfm HA-Leitungen DN 1"

Rosegggasse -Quergasse:

180 lfm DA 90mm

17 HA

70 lfm HA-Leitungen DN 1"

Leistungserbringung: Niederösterreich, 3250 Wieselburg

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: 03/2007 bis 10/2007

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH, Scheibbs Strasse 12, 3250 Wieselburg

Beginn der Abholfrist: 19.01.2007, 18:00 Uhr

Ende der Abholfrist: 06.02.2007, 12:00 Uhr

Abgabetermin Angebot: **12.02.2007 09:00 Uhr**

Ort der Angebotsabgabe: Stadtgemeinde Wieselburg, Hauptplatz 26, 3250 Wieselburg

Ort und Zeit der Angebotsoffnung: Stadtgemeinde Wieselburg, Hauptplatz 26, 3250 Wieselburg, 09.15 Uhr

Ende der Zuschlagsfrist: 5 Monate nach Ablauf der Zuschlagsfrist

Die Legung eines Vadiums ist gefordert: nein

Teilangebote sind: nicht zulaessig

Abaenderungsangebot ist: nicht zulaessig

Alternativangebote sind: nicht zulaessig

Automationsunterstuetzte Angebotlegung: nein

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen muessen schriftlich (per Fax oder E-mail) angefordert werden.

Kosten: EUR 70,00 exkl. Ust zuzuegl. NN

Marktgemeinde Ludweis-Aigen, Nr. 1, 3762 Ludweis; Auftragsbezeichnung: **Infrastruktur Sulzberg KG Ludweis; ABA Ludweis-Aigen BA 6 und BA 7; WVA Ludweis-Aigen BA 4; Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten sowie Materiallieferungen für ca. 250 lfm Schmutzwasserkanalisation, 240 lfm Regenwasserkanalisation und 235 lfm Wasserleitung samt Anschlussleitungen; CPV-Codes: 45231300; Erfüllungsort: Ludweis (AT124); AU/TA: DI Ebm ZT GmbH, Reisperbachtalstraße 32/2, 3504 Krems-Stein, Dipl.-Ing. Harald Ebm, Tel: 02732/74230, Fax: 02732/742304, h.ebm@ktv-krems.at, erhältlich bis: 15.02.2007, 12:00, Kosten: 150,00 EUR, Zahlungsbedingungen: bei Abholung bar bzw. per Nachnahme zuzüglich Versandkosten; Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 15.03.2007 bis 31.05.2007; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **19.02.2007, 10:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 19.02.2007, 10:15 Uhr, Gemeindeamt der Marktgemeinde Ludweis-Aigen, 3762 Ludweis 1

Stadtgemeinde Gänserndorf, Rathausplatz 1 Abteilung Stadtservice, 2230 Gänserndorf; Auftragsbezeichnung: ABA Gänserndorf BA 16; Gegenstand des Auftrags: **ABA Gänserndorf BA 16: Unterirdische Sanierung von Kanalsträngen; Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 90000000/N009; Erfüllungsort: Gänserndorf (AT125); AU/TA: erhältlich bis: 14.02.2007, Kosten: 120,00 EUR, Zahlungsbedingungen: Mittels Zahlschein nach Erhalt der Ausschreibungsunterlagen; Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 30.03.2007 bis 30.12.2008; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **21.02.2007 10:45 Uhr**; Anbotsöffnung: 21.02.2007, 11:00 Uhr, Rathaus Gänserndorf, Abteilung Stadtservice, Rathausplatz 1, 2230 Gänserndorf Die Unterlagen sind zu beziehen bei: Rechnungsadresse: Steinbacher + Steinbacher ZT KEG, Isbarygasse 20/2/10, 1140 Wien; herbert@steinbacher.co.at

Stadtgemeinde Gänserndorf Rathausplatz 1, 2230 Gänserndorf, Rathausplatz 1 Abteilung Stadtservice, 2230 Gänserndorf; Auftragsbezeichnung: **ABA Gänserndorf BA15 / BA17 und WVA Gänserndorf BA11 / BA12, Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: ABA Gänserndorf BA 15: Neubau und Umbau von Kanalsträngen ABA Gänserndorf, BA 17: Neubau von Kanalsträngen WVA Gänserndorf BA 11: Neubau von Wasserleitungssträngen WVA Gänserndorf BA 12: Neubau von Wasserleitungssträngen; CPV-Codes: 90000000/N078, 41000000/N015; Erfüllungsort: Gänserndorf (AT125); AU/TA: erhältlich bis: 14.02.2007, Kosten: 210 EUR, Zahlungsbedingungen: Mittels Zahlschein nach Erhalt der Ausschreibungsunterlagen; Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 30.03.2007 bis 31.12.2008; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **21.02.2007, 10:45 Uhr**; Anbotsöffnung: 21.02.2007, 11:00 Uhr, Rathaus Gänserndorf, Abteilung Stadtservice, Rathausplatz 1, 2230 Gänserndorf Die Unterlagen sind zu beziehen bei: Rechnungsadresse: Steinbacher + Steinbacher ZT KEG, Isbarygasse 20/2/10, 1140 Wien; herbert@steinbacher.co.at

**Ein Inserat bringt Erfolg!**



Abwassergenossenschaft Unter - Siegendorf Obmann Johann Hollaus, Unter - Siegendorf 5, 3383 Hürm; Auftragsbezeichnung: **ABA Unter - Siegendorf, BA 01**

**(Kanalisation und ARA - baulicher Teil) Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich;** Gegenstand des Auftrags: ABA Unter - Siegendorf Erd-, Baumeister-, Rohrlege- und Professionistenarbeiten zur Herstellung der Kanalisation und des baulichen Teiles einer Abwasserreinigungsanlage für 70 EW; CPV-Codes: 45000000; Erfüllungsort: Unter - Siegendorf (Gemeindegebiet Hürm) (AT123); AU/TA: erhältlich bis 22.02.2007 12:00 Uhr, Kosten: 150,00 EUR, Zahlungsbedingungen: Zahlung per Nachnahme! Pläne können zu einem Preis von € 25,00 inkl. USt. bezogen werden. Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 07.05.2007 bis 02.05.2008; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 27.02.2007 14:00; Anbotsöffnung: **27.02.2007, 14:15 Uhr**, Büro Dipl. Ing. Groissmaier & Partner ZT-GmbH., 3100 St. Pölten, Dr. Lustkandl-Gasse 2



Zivilingenieur Dipl. Ing. Christof Weichselbaumer, Goldbacherstraße 59, 4400 Steyr namens der Gemeinde Haidershofen:

**ABA Haidershofen BA 08, Kanalisation Samendorf und Steinbach/Tröstlberg – Offenes Verfahren, Unterschwellenbereich**

Umfang der ausgeschriebenen Arbeiten: Erd-, Baumeister-, Elektro-, Installations- und Rohrverlegearbeiten, einschließlich aller Lieferungen

In folgendem Umfang: rd. 3330 lfm Kanäle samt zugehörigen Schächten, Hausanschlüssen sowie Straßen- und Bachquerungen und 1 Abwasserpumpwerk.

Davon: PP-Kanalrohre DN 150 mm 250 lfm, DN 200 mm 2220 lfm, PVC-Kanalrohre DN 250 mm 215 lfm, DN 300 mm 205 lfm, PE-HD Kanaldruckrohre DN 80 mm 440 lfm

Bauzeit: 16. April 2007 – 29. Feber 2008

Angebotsauflage: Die Ausschreibungsunterlagen können ab 1. Februar 2007 im Büro DI Christof Weichselbaumer, Goldbacherstraße 59, 4400 Steyr, Fax: 07252 42852-4 bzw. e-mail: [zt-weichselbaumer@kt-net.at](mailto:zt-weichselbaumer@kt-net.at) gegen Erlag von € 100,- (inkl. USt.) während der Dienststunden behoben werden.

Teilnahmevoraussetzungen: Die Ausarbeitung des Angebotes wird nicht honoriert. Alternativ-, Abänderungs- und Teilangebote sind nicht zugelassen.

Angebotsabgabe: Im Gemeindeamt der Gemeinde Haidershofen, Vestenthal 85, 4431 Haidershofen bis spätestens Donnerstag, **1. März 2007, 10.45 Uhr**. Die Umschläge der Angebote müssen mit der Aufschrift „Angebot – nicht öffnen“, der Angabe des Absenders, der betreffenden Anlage und des Einreichungstermines gekennzeichnet sein. Angebotseröffnung: Im Gemeindeamt der Gemeinde Haidershofen am Donnerstag, 1. März 2007, 11.00 Uhr.



**KREUZ RITTER**  
PILGER KRIEGER ABENTEURER

**SCHALLABURG**  
31. MÄRZ – 4. NOVEMBER 2007

Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 bis 18 Uhr  
(Kassenschluss 1 Stunde vorher)

schallaburg T. +43 2754-6317  
office@schallaburg.at | www.schallaburg.at



**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Franz Klingenbrunner; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Land Niederösterreich. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.

**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

**Bestellungen** sind schriftlich oder per Fax (02742 / 9005 - 13550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.  
[www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) e-mail: [ausschreibungen@noel.gv.at](mailto:ausschreibungen@noel.gv.at)

*P.b.b. GZ 02Z032051 M*  
*Verlagspostamt: 3100 St. Pölten*  
*Aufgabepostamt: 3109 St. Pölten*